

WERBEINFORMATION



Performancebericht 2017.

Green Global Investments. Investieren mit Vernunft und Verantwortung.

„Wir handeln in aufgeklärtem Selbstinteresse
– für eine bessere Zukunft für unsere Kinder und Enkelkinder.“

Barack Obama

Performancebericht 2017.

Green Global Investments. Investieren mit Vernunft und Verantwortung.

100 % nachhaltig. Denn vernünftiges Investieren ist heutzutage von Verantwortung bestimmt.

Inhalt

Vorwort	6
Investieren mit Vernunft und Verantwortung	8
Geldanlage heute - das heißt nachhaltig handeln mit Weitblick für künftige Entwicklungen auch jenseits des Finanzmarktes, Vernunft und Respekt basieren auf Wissen und Erfahrung.	
reconcept Gruppe	14
Das Unternehmen auf einen Blick	
Das Management	
Meilensteine seit 1998	
Wesentliche Gesellschaften der Unternehmensgruppe	
Vernünftig investieren im Niedrigzinsumfeld	21
Interview mit Sven Jessen, Leiter Vertrieb	
Geschäftsverlauf 2017 – Ausblick 2018	22
Green Global Investments – Investitionen in Zukunftsenergien	
Das Marktumfeld	24
Sonne, Wind und Wasser: Zukunftsenergien global auf Erfolgskurs	
Sachwertanlagen: reale Werte, nachhaltig gemanagt	

Nachhaltig gute Anlageergebnisse für unsere Kunden zu erreichen,
das ist das primäre Ziel der reconcept Gruppe. Unser Anspruch ist es, am Pulsschlag
der sich stets verändernden Märkte zu agieren – jeweils mit gutem Blick für
den schmalen Grat zwischen Machbarem und nicht Machbarem.
Darüber hinaus sind wir überzeugt: Für den realen Sachwert Erneuerbare Energien
spricht aus Anlegersicht vieles. Denn die Energiezukunft ist grün.

Performancebericht 2017

Kennzahlen Anlageklasse Erneuerbare Energien	38
Referenzportfolio (reconcept als Tochter der WKN Windkraft Nord GmbH) Portfolio der reconcept Gruppe	
Kapitalanlagen in der Bewirtschaftung	43
RE02 Windenergie Deutschland RE03 Windenergie Finnland RE07 Anleihe der Zukunftsenergien. Wind Deutschland RE08 Anleihe der Zukunftsenergien. Multi Asset-Portfolio RE10 Genussrecht der Zukunftsenergien	
Kapitalanlagen in der Investitionsphase	48
RE06 Windpark Jeggeleben	
Kapitalanlagen in der Platzierung	49
RE09 Windenergie Deutschland	
Kapitalanlagen in Liquidation/aufgelöst	50
RE01 Solarpark La Carrasca GDZ – Genussrecht der Zukunftsenergien	
Private Placements und andere Kapitalanlagen	51
RE04 Wasserkraft Kanada RE05 Windenergie Finnland (PP) ADZ-Serie – Anleihen der Zukunftsenergien	
Prüfungsbescheinigung	52
Impressum, allgemeine Hinweise	53

Die Darstellung des Performanceberichtes 2017 basiert auf testierten Jahresabschlüssen der jeweiligen Kapitalanlagegesellschaften.
Der Performancebericht 2017 ist von einem unabhängigen Wirtschaftsprüfer geprüft worden (siehe Seite 52).

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

er wollte nicht enden – dieser Sommer 2018 mit seinen Spitzentemperaturen von knapp 40 Grad Celsius. Er wird als einer der Wärmsten, einer der Trockensten und einer der Sonnergsten in die Annalen der Wetterdienste eingehen. Dabei gehörten schon 2015, 2016 und 2017 zu den wärmsten Jahren seit Beginn der Wetteraufzeichnungen. Die extreme Hitze dieses Sommers hat uns einmal mehr vor Augen geführt, mit welcher Geschwindigkeit die Klimakatastrophe mit Dürren, Waldbränden, aber auch Stürmen und Unwettern weiter voranschreitet. Vielleicht fragen auch Sie sich: Wie gefährlich wird dieser Wandel? Und was können wir dagegen tun?

Erneuerbare Energien wichtiger als jemals zuvor

Um der drohenden Klimakatastrophe und einer möglichen Heißzeit entgegenzutreten, gibt es keine Alternative zum sofortigen Ausbau von Erneuerbaren Energien. Es war niemals wichtiger als jetzt, Verantwortung zu zeigen und die Energie aus Sonnen-, Wind- und Wasserkraft weiter voranzutreiben – auch über die Geldanlage.

Investieren mit Vernunft und Verantwortung

Alle Zeichen stehen auf Dekarbonisierung, also dem Abschied von fossilen Energieträgern auch in einem Anlageportfolio. Denn als „Stranded Assets“ (ökonomisch gescheitertem Kapital) werden konventionelle, klimaschädigende Branchen über kurz oder lang Rendite kosten. Es ist also nur vernünftig, nachhaltig zu investieren und auf Sonne, Wind und Wasser zu setzen. „Investieren mit Vernunft und Verantwortung“ lautet auch der Leitgedanke unseres diesjährigen Performanceberichtes. Der Report gibt Ihnen einen Einblick in unsere Märkte, berichtet über die wesentlichen Kennzahlen der reconcept Gruppe und stellt die jeweilige Entwicklung unserer Kapitalmarktanlagen in Einzelübersichten zum Stichtag 31. Dezember 2017 dar. 2017 war ein bewegtes Geschäftsjahr für reconcept. Die Schlagworte dazu sind: Portfolio erweitert um Wind- und Photovoltaikanlagen mit insgesamt rund 13 Megawatt Leistung, weitere grüne Anleihen aufgelegt, 9,5 Mio. Euro bei Anlegern platziert und die Projektentwicklung in Finnland und Kanada an neuen Standorten ausgebaut.

1998-2018: 20 Jahre grüne Geldanlagen von reconcept

2018 blicken wir auf 20 Jahre reconcept zurück. Dieses Ereignis erfüllt uns mit Stolz. Denn 20 Jahre reconcept sind mehr als ein runder Geburtstag. Es ist die Geschichte eines mittelständischen Unternehmens, das schon früh die Bedeutung der Erneuerbaren Energien und deren Chancen aus Investorensicht erkannt hat. Man bedenke: Im Gründungsjahr 1998 hatte die Stromversorgung aus Sonne und Wind mit einem Anteil von nicht einmal 4 Prozent in Deutschland noch eine Nischenfunktion. Heute sind Photovoltaik, Windkraft und andere Erneuerbaren bundesweit die wichtigste Energiequelle zur Stromversorgung mit einem Anteil von über 36 Prozent.

Partnerschaftlich Erneuerbare Energien möglich machen

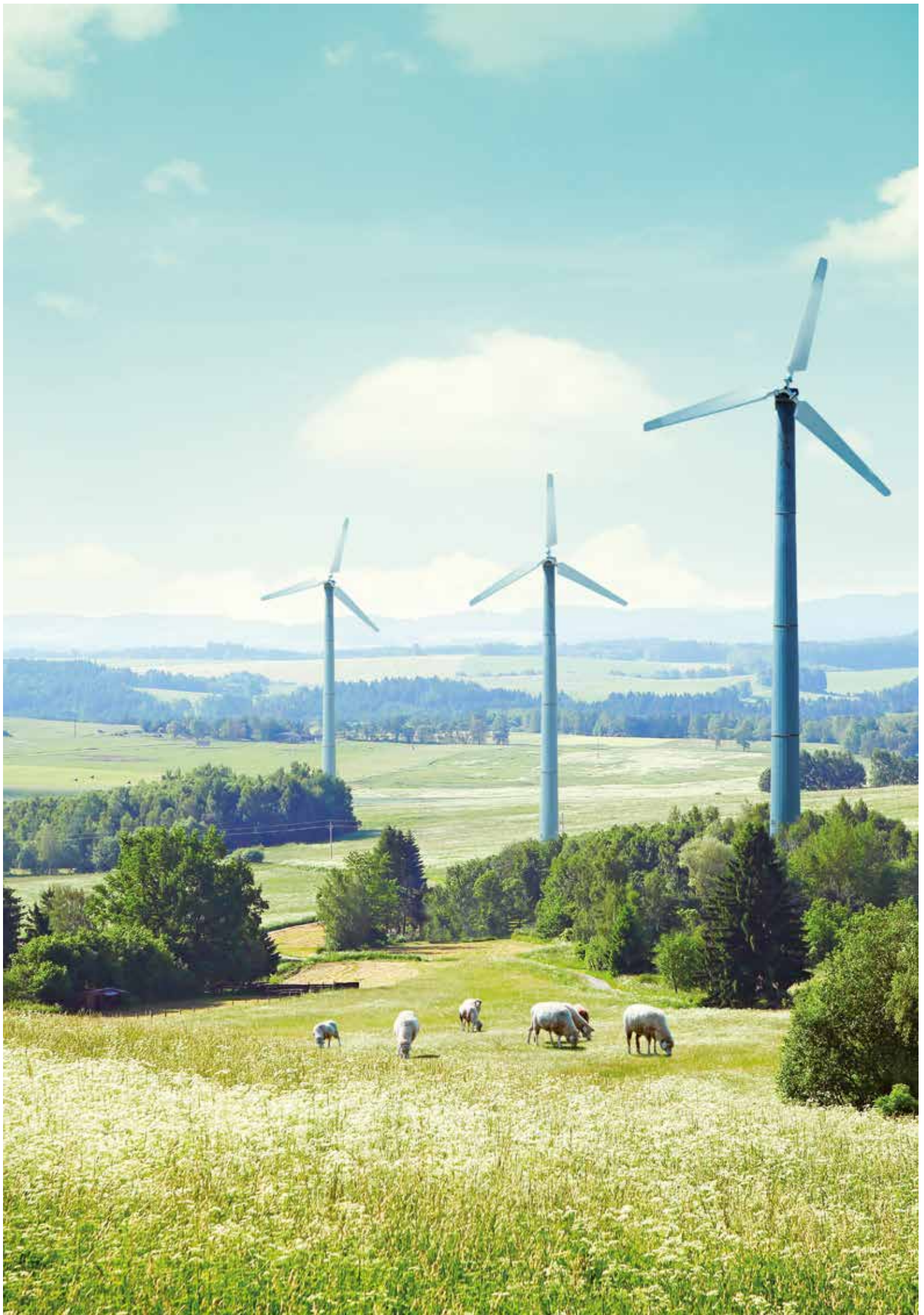
Unser Asset Management-Team betreut derzeit Erneuerbare-Energien-Anlagen mit einem Investitionsvolumen von mehr als 102 Mio. Euro an zahlreichen Standorten in Deutschland, Finnland und Kanada. Aktuell ist unsere Treuhandgesellschaft Ansprechpartner für mehr als 3.800 Investoren. Dieses in uns gesetzte Vertrauen begreifen wir als tägliche Herausforderung, reale, nachhaltige Werte für unsere Kunden zu schaffen und über gemeinsame Energieprojekte gleichzeitig zum ökologischen Umbau des Energiesystems beizutragen. Wir freuen uns, auch zukünftig gemeinsam mit Ihnen interessante Sachwertinvestments zum Erfolg zu führen. Unser Dank gilt unserem Team bei reconcept für seinen Einsatz sowie unseren Geschäftspartnern und Beratern, die mit ihrer Erfahrung und Kompetenz reconcept weiterentwickelt haben. Unser Dank gilt vor allem auch Ihnen, unseren Anlegern und Vertriebspartnern, für Ihr Vertrauen.

Hamburg, im Oktober 2018

reconcept GmbH



Karsten Reetz
Geschäftsführender Gesellschafter



Verantwortlich investieren – mit Weitblick.



Der Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit und erfordert weitaus mehr Finanzmittel als Regierungen allein bereitstellen können. Aber es gibt gute Nachrichten. Die globale Erwärmung wird zunehmend als eine Geschäftsmöglichkeit angesehen, die viele gewinnbringende Wege für Investoren eröffnet, um den Planeten zu schützen. Vielversprechende Chancen bieten beispielsweise Investitionen in Erneuerbare Energien – ökologisch wie wirtschaftlich.



Jede neu installierte Wind- oder Solarenergieanlage trägt ganz konkret dazu bei, die Ziele des Pariser Weltklimaabkommens zu erreichen, den Anstieg der globalen Durchschnittstemperatur auf unter zwei Grad zu halten. Gleichzeitig bieten Investments in Wind- Solar- und Wasserkraftanlagen attraktive Renditechancen. Investmentmöglichkeiten, die reconcept auch für Privatanleger öffnet. Mehr als 3.800 Anleger profitieren aktuell über reconcept-Geldanlagen von diesem wachsenden Markt. Gemeinsam leisten wir darüber hinaus einen persönlichen Beitrag zur Energiewende.

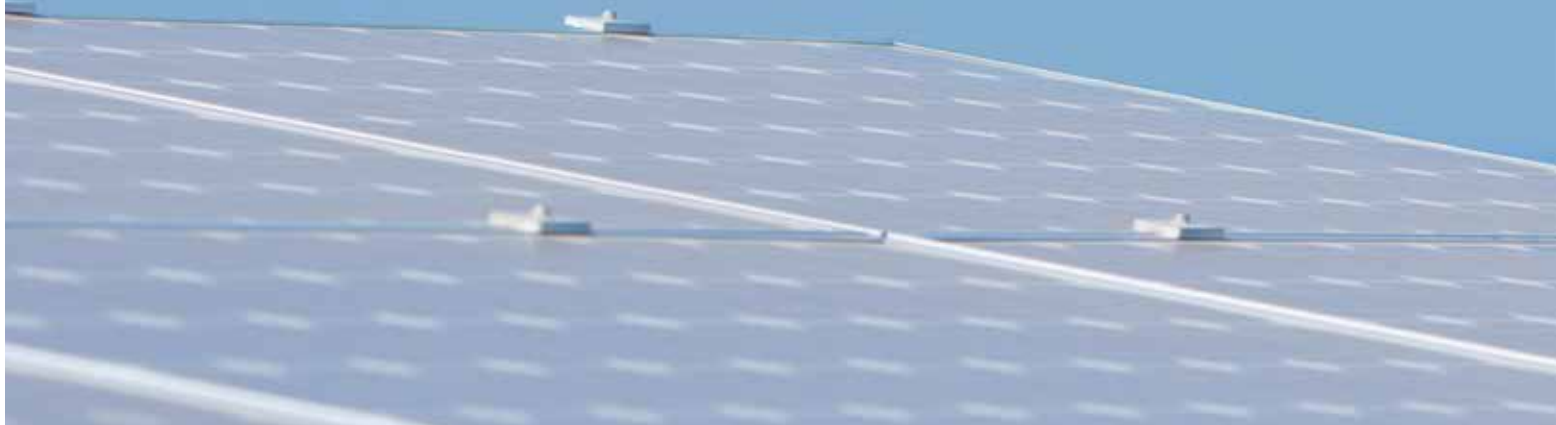
Verantwortlich investieren – mit Vernunft.

Erneuerbare Energien sind eine hocheffiziente Assetklasse. Immer mehr Investoren richten ihre Portfolios verstärkt darauf aus und verabschieden sich von konventionellen, klimaschädigenden Branchen. Vor allem aus zwei Gründen: Erstens, um bessere Ergebnisse im Niedrigzinsumfeld zu erzielen. Zweitens, um sich vor „Stranded Assets“ (ökonomisch gescheitertem Kapital) zu schützen. Da Unternehmen, deren Geschäftsmodell auf der Ausbeutung fossiler Reserven basiert, voraussichtlich massiv an Wert verlieren werden.



Wie kaum ein anderer Bereich haben Zukunftsenergien in den vergangenen Jahrzehnten gezeigt, welche Möglichkeiten in ihnen stecken. 1998, im Gründungsjahr von reconcept, lag der Grünstrom-Anteil in Deutschland bei nicht einmal 4 Prozent. Heute sind Photovoltaik, Windkraft und andere Erneuerbaren Energien bundesweit die wichtigste Energiequelle zur Stromversorgung mit einem Anteil von über 36 Prozent bzw. einer Leistung von rund 220 Mrd. Kilowattstunden. Allein 2017 wurden in Deutschland rund 16,2 Mrd. Euro in den Ausbau der Erneuerbaren Energien – fünfmal so viel wie 1998.

Verantwortlich investieren – mit Kompetenz.



Nicht allein Märkte, Personen bestimmen wesentlich den Weg zum Erfolg einer Geldanlage. Wissen, Erfahrung und Kompetenz sind die Schlüssel für vernünftige, nachhaltige Investments. Hierfür arbeitet bei reconcept ein mit 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kleines und doch breit aufgestelltes Team: Experten aus den Bereichen Bank- und Betriebswirtschaft identifizieren gemeinsam mit Energiefachleuten Investitionschancen in zukunftsfähige Energieträger und entwickeln hieraus Kapitalanlagen, die wir als Asset Manager über die gesamte Laufzeit aktiv begleiten.



reconcept ist ein inhabergeführtes Unternehmen. Diese gemeinsame Interessenlage von Eignern und Management hat großes Potenzial, gerade wenn es darum geht, Innovationen bei Produkten oder Dienstleistungen umzusetzen. Denn unsere Strategie muss sich nicht an der Börse oder einem Aktienwert ausrichten. Vielmehr agieren wir nachhaltig. Ein Prinzip, das bis heute die Basis für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Kunden und Geschäftspartnern ist.

Das treibt uns an.

reconcept.

Das Unternehmen auf einen Blick

Gesellschaftsname	reconcept GmbH
Sitz der Gesellschaft	ABC-Straße 45, 20354 Hamburg
Kontakt	Tel.: 040 - 325 21 65 0 Fax: 040 - 325 21 65 69 E-Mail: info@reconcept.de www.reconcept.de
Registergericht und Registernummer	Amtsgericht Hamburg HRB 111453
Standorte	Hamburg, Vancouver (B.C., Kanada) , Helsinki ¹
Gründungsjahr	1998
Stammkapital	EUR 2,4 Mio.
Gesellschafter	Volker Friedrichsen ² , Karsten Reetz
Geschäftsführung	Karsten Reetz
Mitarbeiter der Unternehmensgruppe	14 ³
Anleger (Anzahl Zeichnungen)	3.804 ³

¹ über Joint Venture Tuuliafa Oy

² Mittelbar über das Family Office der Volker Friedrichsen Beteiligungs-GmbH

³ Stand: 31. Dezember 2017



Wir messen verlässliche Geldanlagen nicht allein an einer guten Rendite. Vielmehr ist unser Handeln stets von der Frage geleitet: Was ist nachhaltig sinnvoll – ökologisch wie wirtschaftlich. Als Asset Manager kümmern wir uns um alle Belange rund um unsere grünen Kapitalanlagen sowie um deren Investitionsobjekte. Ob Windenergie-, Wasserkraft- oder Solaranlage – stets mit Weitblick und Substanz. Dabei können wir auf ein langjährig erprobtes und gutes internationales Experten-Netzwerk zurückgreifen.

Im Profil

reconcept entwickelt und managt Kapitalanlagen, die in regenerative Energien investieren, also in Windenergie-, Photovoltaik- sowie Wasserkraftanlagen. Die reconcept Gruppe kann sich dabei auf eine langjährige Erfahrung im Bereich der Erneuerbaren Energien stützen. Seit Firmengründung im Jahr 1998 hat reconcept 40 Investments in Erneuerbare Energien in den Markt gebracht.

Bis 2008 war die reconcept GmbH zunächst als Tochter der Husumer WKN Windkraft Nord GmbH* vor allem für die Konzeption und den Vertrieb der Sachwertinvestments verantwortlich, seit 2009 agiert reconcept eigenständig als bankenunabhängiger Asset Manager am Standort Hamburg. Neben der Auflage neuer Geldanlageangebote und deren Vertrieb übernimmt reconcept seither auch die kontinuierliche Steuerung des technischen wie kaufmännischen Objekt- und Portfolio-Managements – von der Investmentstrategie und der Strukturierung neuer Geldanlagen über die Projektentwicklung und den Ankauf neuer Energieanlagen, dem laufenden Controlling der Assets bis hin zum Exit – dem Verkauf der Anlagen.

Mit einem Investitionsvolumen von 485,1 Mio. Euro wurden seit Firmengründung bis Ende 2017 rund 230 Erneuerbare-Energien-Projekte finanziert – vor allem Windkraftanlagen in Deutschland und Finnland sowie Solarparks in Deutschland und Spanien. Private Anleger beteiligten sich hieran mit insgesamt 174,2 Mio. Euro Eigenkapital.

Am Markt seit 1998

40 grüne Geldanlagen

485,1 Mio. Euro
Gesamtinvestition

174,2 Mio. Euro
Anlegerkapital

357 MW installierte
erneuerbare Energieleistung

Investoren

Seit Neuausrichtung 2009 haben Anleger mit 3.804 Zeichnungen den angebotenen Produkten aus dem Hause reconcept ihr Vertrauen geschenkt. Zählt man die betreuten Kunden aus der reconcept-Anfangsphase als WKN-Tochter hinzu, sind es in Summe rund 9.600 Anleger. Im Berichtszeitraum 2017 investierten 715 Anleger rund 9,5 Mio. Euro in operative Beteiligungen sowie in die festverzinsten Anleihen von reconcept.

Gesellschafter

Gründungsgesellschafter ist Volker Friedrichsen. Der ehemalige Geschäftsführer der Vestas Deutschland GmbH und Gründer einer der führenden Entwickler für Windparkprojekte weltweit gilt mit seiner mehr als 25-jährigen Erfahrung in der Branche als Pionier im Bereich Windenergie. Anfang Oktober 2016 trat Karsten Reetz in den Kreis der Gesellschafter ein (Portrait s. Folgeseite).

Zweitmarkt

Bedingt durch die vergleichsweise junge, eigenständige Emissionshistorie spielte der Zweitmarkt bisher nur eine geringe Rolle. Im Berichtszeitraum wurde allein eine Beteiligung an der reconcept 03 Windenergie Finnland GmbH & Co. in Höhe von 10.000 Euro verkauft. Darüber hinaus erfolgten 2017 neun Anteilsübertragungen (Erben und Verschenken) mit einer Gesamtsumme von 160.000 Euro.

* heutige WKN AG

reconcept. Das Management.



Karsten Reetz

Geschäftsführender Gesellschafter der reconcept GmbH

Karsten Reetz, Jahrgang 1968, leitet das Management der reconcept Gruppe in geschäftsführender Position seit 2006. Der gelernte Bankkaufmann baute die Unternehmensgruppe auf, etablierte ihre Emissionshaus-tätigkeit und stellte die entscheidenden strategischen Weichen für den Start der reconcept Gruppe als bankenunabhängiger Asset Manager im Jahr 2009. Unter seiner Führung öffnete sich das ursprünglich auf Windenergie in Deutschland fokussierte Unternehmen weiteren windreichen Regionen Europas sowie neuen Produktparten wie der Wasserkraft in Kanada und der Solarenergie in Spanien. Seit dem 7. Oktober 2016 ist Karsten Reetz zudem Mitgesellschafter der reconcept GmbH, Hamburg. Er ist hierdurch auch entsprechend mittelbar an den jeweiligen Tochtergesellschaften der reconcept GmbH beteiligt.

Im Bereich der geschlossenen Sachwertinvestments ist Karsten Reetz seit 2000 aktiv. Vor seinem Eintritt in die reconcept Gruppe hat er für eine Hamburger Privatbank in verschiedenen Positionen erfolgreich neue Vertriebs- und Absatzfinanzierungskonzepte am Markt eingeführt. Karsten Reetz hat zudem vor seiner Zeit bei reconcept maßgeblich am Aufbau eines Hamburger Emissionshauses mitgewirkt. Dabei fielen die konzeptionelle Entwicklung von geschlossenen Kapitalanlagen im Bereich regenerativer Energien sowie die Platzierung der Beteiligungen über Banken und freie Finanzdienstleister in seine Zuständigkeit.

Meilensteine der reconcept Gruppe

1998	Gründung der reconcept GmbH als Tochter der WKN Windkraft Nord GmbH*
1999	Konzeption und Vertrieb einer der ersten Windenergiebeteiligungen in Deutschland
2000–2008	Konzeption von 23 Windenergiebeteiligungen und einer Solarbeteiligung und deren Vermarktung mit einem gezeichneten Eigenkapital von EUR 106,8 Mio. bei einer Gesamtinvestition von rund EUR 368,5 Mio.; Konzeption und Markteinführung von Genussrechten
2009	Trennung von der WKN AG und Gründung der heutigen Unternehmensstruktur, Umzug nach Hamburg und Beginn der Aktivitäten als eigenständiger und bankenunabhängiger Asset Manager
2010	Kapitalerhöhung der reconcept GmbH auf EUR 2,4 Mio.
2011	Solarpark La Carrasca geht ans spanische Netz (RE01)
2012	Windpark Niederlehme (Brandenburg) geht ans Netz (RE02)
2013	Einstieg in den Windenergiemarkt in Finnland (RE03); Windpark Teutleben (Thüringen) geht ans Netz (RE02)
2014	RE05 Windenergie Finnland als Private Placement für einen institutionellen Investor erfolgreich konzipiert und umgesetzt; Premiere: Konzeption des RE04 Wasserkraft Kanada nach neuem Kapitalanlagegesetzbuch als AIF (Alternative Investment Fund); Gestattung der reconcept Vermögensmanagement GmbH als Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) nach KAGB
2015	Windpark Ylivieska Pajukoski mit neun Anlagen (30 MW) geht ans finnische Netz (RE03 und RE05); Konzeption der RE07 Anleihe der Zukunftsenergien sowie der operativ tätigen Beteiligung RE09 Windenergie Deutschland
2016	Join Venture mit Windpark-Projektentwickler Tuulialfa Oy öffnet umfangreiche Investment-Pipeline an rund 15 Standorten in Finnland; GDZ Genussrecht der Zukunftsenergien zahlt 14,0 Mio. Euro an Anleger aus; Portfolio-Erweiterung um zwei Windkraftanlagen: Pfaffengrün im sächsischen Vogtland sowie Mihla in Thüringen; Trennung von Verwaltungseinheit KVG; Konzeption einer neuen Anleihe (RE08) und Emission eines weiteren Genussrechts (RE10)
2017	Verkauf des Solarparks La Carrasca an institutionellen Investor, Auflösung von RE01; RE04-Anleger übertragen Anteile und damit verbundene Projektrechte an kanadischen Wasserkraftwerken an reconcept, neue Kooperationen in Kanada für Windparkprojekt auf Vancouver Island gestartet, Portfolioerweiterung um drei Photovoltaik-Anlagen
2018	Ausbau der Aktivitäten in Kanada, nach British Columbia ist auch Nova Scotia im Investitionsfokus. Emission einer neuen Anleihe (RE12 EnergieZins 2022), Schließung der Angebote RE08, RE09 und RE10 mit insgesamt 19,8 Mio. Euro Investitionsvolumen.

* heutige WKN AG

Wesentliche Gesellschaften der reconcept Gruppe.

reconcept consulting GmbH

Kernaufgabe der reconcept consulting GmbH ist die Eigenkapitalplatzierung für die von reconcept aufgelegten grünen Geldanlagen. Der Fokus liegt auf der Ansprache von Banken und Sparkassen, qualifizierten freien Vermittlern sowie Vertriebsorganisationen und Finanzmaklern. Die 100%ige Tochtergesellschaft der reconcept GmbH bietet Vertriebspartnern neben einem breiten Netzwerk, den persönlichen Service sowie eine gute Anbindung an die gesamte reconcept Gruppe.



Dennis Gaidosch

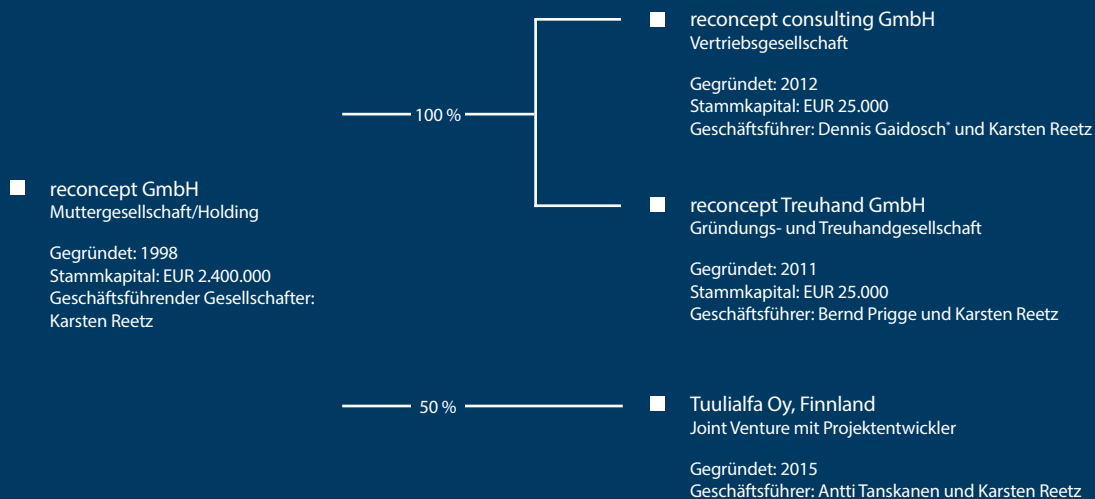
Geschäftsführer der reconcept consulting GmbH (bis August 2018)

Dennis Gaidosch, Jahrgang 1981, verantwortete als Geschäftsführer der Tochtergesellschaft reconcept consulting die Vertriebsaktivitäten der Unternehmensgruppe. In seiner Funktion repräsentierte er reconcept im Zusammenspiel mit B2B-Kunden, auf Messen, Vertriebschulungen sowie Kundenveranstaltungen. Dennis Gaidosch verfügt nicht nur über eine langjährige Erfahrung in der Finanzbranche. Als „Certified Wind Energy Expert“ kann er sich zudem auf ein solides Fachwissen im Bereich Windenergietechnik und -management stützen. Seine berufliche Laufbahn startete Dennis Gaidosch als Vermögensberater bei einem großen deutschen Finanzinstitut. Anschließend verantwortete er den Vertrieb eines großen Finanzproduktanbieters. Sein beruflicher Schwerpunkt lag in den vergangenen Jahren auf den Anlageklassen Erneuerbare Energien, Immobilien und Schiffe.

Dennis Gaidosch schied Anfang August 2018 aus dem Unternehmen aus.

Die Geschäftsführung der reconcept consulting GmbH liegt seither allein bei Karsten Reetz.

Die Nachfolge als Leiter Vertrieb übernahm zum 1. Juli 2018 Sven Jessen.



* bis 31.08.2018

reconcept Treuhand GmbH

Die reconcept Treuhand GmbH fungiert als Treuhand- und Gründungskommanditistin. Die Treuhandgesellschaft übernimmt die Anlegerverwaltung und ist während der gesamten Laufzeit der Investments kompetenter Ansprechpartner für die Zeichner. Geschäftsführer sind Bernd Prigge und Karsten Reetz.



Bernd Prigge

Geschäftsführer der reconcept Treuhand GmbH

Bernd Prigge, Jahrgang 1977, verantwortet die treuhänderische Anlegerverwaltung. Daneben ist er Ansprechpartner für die Investoren bei allen Fragen zu platzierten Kapitalanlagen und bildet die Schnittstelle zwischen Anleger und Asset Management bzw. Fondsgeschäftsführung. Bernd Prigge ist ausgebildeter Sparkassenkaufmann und studierter Sparkassenfachwirt. Er war für verschiedene mittelständische Sparkassen in Norddeutschland in der Kundenberatung tätig, zuletzt als Niederlassungsleiter einer Sparkasse bei Hamburg. Nach seinem Wechsel in die Beteiligungsbranche war Bernd Prigge für die Platzierung mehrerer Emissionen im Beteiligungsbereich mitverantwortlich.

Asset Management der reconcept Gruppe.

Projekt- und Asset Management

Das Portfolio- und Asset Management der reconcept Gruppe ist die Aufgabe eines breit aufgestellten Teams: Energieexperten arbeiten Hand in Hand mit Bankkaufleuten, Volks- und Betriebswirten. Sie identifizieren rentable und risikoarme Erneuerbare-Energien-Projekte, sichern diese für reconcept-Finanzprodukte und managen diese während der gesamten Laufzeit der Beteiligungen. Das hausinterne Projektmanagement kooperiert dabei mit einem Netzwerk führender lokaler Projektentwickler sowie Herstellern von Wind-, Solar- und Wasserkraftwerken. Bei der Projektauswahl legt reconcept großen Wert auf Gutachten und Studien unabhängiger Experten. Vor allem valide Ertragsgutachten sind grundsätzlich Basis jeder Investitionsentscheidung.



Hannu Wegner
Leiter Asset Management

Hannu Wegner, Jahrgang 1967, leitet seit März 2016 das Asset Management. Der Diplom-Kaufmann und gelernte Steuerberater verantwortete zuvor das Risikomanagement einer Privatbank sowie deren Treuhandgeschäft. Zuvor leitete er das Fonds- und Assetmanagement für namhafte Emissionshäuser. Dabei sammelte Erfahrungen sowohl im Bereich der Erneuerbaren Energien als auch in den Segmenten Schifffahrt und Immobilien. Der Kern seiner Aufgabe bei reconcept ist die fachgerechte Betreuung bzw. das Controlling des Bestandsportfolios.



Knut Voigtländer
Investment Manager

Knut Voigtländer, Jahrgang 1972, stieß 2014 zu reconcept. Der studierte Volkswirt blickt auf eine langjährige Erfahrung in den Bereichen Fondskonzeption sowie Projekt- und Investmentmanagement zurück; u.a. verantwortete er die Treuhand- und Fondsgeschäftsführung für Publikums-Fondsgesellschaften in den Segmenten Clean Energy sowie Multi Asset. Darüber hinaus arbeitete er als Senior-Konzeptionär für Sachwertinvestments. Im Zentrum seiner heutigen Aufgaben stehen die Identifizierung renditefähiger Projekte im Bereich der Erneuerbaren Energien und deren Akquise, die Erstellung von Ertragsprognosen sowie die Steuerung von Projektfinanzierungsprozessen.

„Nichts, was nicht nachhaltig ist, wird langfristig bestehen“.

Was Anleger in Zeiten von Null- und Niedrigzinsen beachten sollten und welche Investmentalternativen Erneuerbare Energien bieten.



Interview mit Sven Jessen,

Leiter Vertrieb bei reconcept – Green Global Investments

Herr Jessen, wer Geld anlegen will, bewegt sich seit Jahren in dem Dilemma der Nullzins-Welt. Jetzt zieht auch noch die Inflation an. Was bedeutet dies?

Im Oktober 2018 lag die Inflation bei 2,5 Prozent. Übers Gesamtjahr wird mit mindestens 1,7 Prozent zu rechnen sein. Wer unterhalb dieses Satzes Geld anlegt, hat zwangsläufig einen Verlust hinzunehmen. Sparer und Tagesgeldkontoinhaber trifft es also hart. Auf 344 Mrd. Euro Einbußen kalkulierte eine Studie der DZ Bank den Verlust der deutschen Anleger in der Niedrigzinsphase 2010 bis 2016.

Pro Person entspricht dies ca. 1.700 Euro bei einer Anlagesumme von 100.000 Euro für 2018 – was für die nächsten fünf Jahre ca. 8.500 Euro Kaufkraftverlust bedeuten kann. Das ist pure Geldvernichtung.

Man spürt den Verlust zwar nicht direkt, denn es wird niemandem Geld vom Konto abgebucht. Trotzdem schwindet die Kaufkraft des Ersparten. Sein Geld unter 2 Prozent anzulegen, ist definitiv keine gute Idee – außer zum kurzfristigen Zwischenparken.

Das Niedrigzinsumfeld hat aber auch eine positive Seite. Die Nachfrage nach Sachwertinvestments steigt. Insbesondere grüne Geldanlagen in Erneuerbare Energien sind gefragt...

Das ist korrekt. Der Ausbau der Erneuerbaren Energien ist heute globales Ziel der gesamten Weltbevölkerung. Dieser Megatrend bewegt auch die Finanzmärkte. Großinvestoren wie Stiftungen, Pensionskassen und Versicherungen steuern bereits seit Jahren bewusst um, weg von Kohle, Öl und Gas, hin zu sauberer Energie. Auch politisch bewegt sich vieles. Von Brüssel gehen aktuell sehr starke Signale in Sachen Nachhaltigkeit im Finanzmarkt aus. Im Gespräch ist ein EU-Aktionsplan für ein nachhaltiges Finanzwesen – davon werden auch Privatanleger profitieren – vor allem durch verstärkte Transparenz.

Wird die Finanzwelt jetzt plötzlich grün? Oder dient dieses neue Engagement nur dem eigenen Image?

Weder noch. Vor allem aus zwei Gründen reagieren Profis derzeit: Erstens, um bessere Ergebnisse im Niedrigzinsumfeld zu erzielen. Zweitens, um sich vor sogenannten „Stranded Assets“, also ökonomisch gescheitertem Kapital, zu schützen. Finanzanalysen von HSBC, Citigroup, Mercer, der Bank of England und der Internationalen Energieagentur (IEA) zeigen beispielsweise, dass Portfolios mit Vermögenswerten, die von fossilen Energieträgern abhängen, ein erhebliches bezifferbares Risiko aufweisen.

Immer mehr Investoren integrieren daher das Klimarisiko in ihre Portfoliostrategie und setzen verstärkt auf Cleantech und Erneuerbare Energien.

Interessanterweise sprechen hier Banken, Wirtschaftsprüfer und Umweltorganisationen eine Sprache: 2017 hat die Deutsche Börse beispielsweise am Finanzplatz Frankfurt eine Nachhaltigkeitsinitiative gestartet. Das Ziel: Investoren sollten nicht nur auf der Basis von Finanzkennziffern entscheiden, sondern die Nachhaltigkeit zur Grundlage einer Risiko- und Chancenbewertung machen und in ihre Anlageentscheidung einbeziehen. Denn nichts, was nicht nachhaltig ist, wird langfristig bestehen.

Sie bieten Anlegern Investment-Alternativen unterschiedlichster Art. Welche Strategie verfolgt reconcept damit?

reconcept bietet Investoren die Möglichkeit, gemeinsam mit uns partnerschaftlich in Erneuerbare Energien zu investieren – über operative Beteiligungen oder fest verzinst über Anleihen. Aktuell über das Angebot RE12 EnergieZins 2022. Diese Anleihe ist mit 5 Prozent p.a. verzinst und läuft bis Ende 2022. In Vorbereitung ist zudem eine Multi-Asset-Anleihe (RE14), die wir ebenfalls solide verzinsen werden.



9,5 Mio. Euro bei Anlegern platziert, neue Anleihen aufgelegt

Fest verzinst Geldanlagen standen im Geschäftsjahr 2017 im Fokus der Eigenkapitalplatzierung: So wurden über die im November 2016 aufgelegte „RE08 Anleihe der Zukunftsenergien – Multi Asset-Portfolio“ rund 5,1 Mio. Euro erfolgreich bei Investoren eingeworben. Die Schließung der mit 4 bis 6 Prozent verzinsten Anleihe erfolgte im November 2017. Das Anleihekapital arbeitet seither über mehrere deutsche Wind- und Solarenergieanlagen für die Zinsen der Anleger.

Über die operative Beteiligung „RE09 Windenergie Deutschland“ wurden 2017 weitere rund 1,5 Mio. Euro eingeworben. Das Angebot wurde im Mai 2018 mit insgesamt rund 8,0 Mio. Euro akquiriertem Eigenkapital geschlossen. Die Beteiligung finanziert Anlagen des Typs Enercon E-92 von jeweils 2,35 Megawatt (MW) Leistung.

Auf großes Anlegerinteresse stieß auch das im Juli 2016 emittierte „RE10 Genussrecht der Zukunftsenergien“. Insgesamt 540 Anleger ergriffen die außergewöhnliche Chance im Niedrigzinsumfeld und sicherten sich die Verzinsung von 6,5 Prozent p.a. bei einer überschaubaren Laufzeit von rund vier Jahren. Das Genussrecht wurde Anfang 2017 mit rund 7,7 Mio. Euro eingeworbenem Genussrechtskapital (davon 2,1 Mio. Euro im Geschäftsjahr 2017) für weitere Investoren geschlossen. Darüber hinaus wurde mit „ADZ03 Anleihe der Zukunftsenergien“ das erfolgreiche Konzept fest verzinsten Schuldverschreibungen fortgesetzt und hierfür weitere 721.000 Euro im Jahr 2017 platziert.

Portfolio um weitere Wind- und Photovoltaikanlagen (rd. 13 MW) erweitert

Im Fokus der Investitionen 2017 standen vor allem jüngere Bestandsanlagen – also Wind- und Solarenergieanlagen, die bereits Strom einspeisen und daher noch Einspeisetarife nach „altem“ EEG (Erneuerbaren-Energien-Gesetz) erhalten. So ist der Mitte 2017 angebundene Windpark Jeggelben beispielsweise bereits seit 2015 am Netz. Seine vier Anlagen des Typs Enercon E-92 von jeweils 2,35 MW Leistung speisen Windstrom noch nach EEG 2014-Tarifen ein. Diese sind für insgesamt 20 Jahre gesetzlich garantiert und liegen mit 8,9 Cent/kWh rund 50 Prozent über dem durchschnittlich über Auktionen im Jahr 2017 erzielten EEG-Tarif.

Aus Investorensicht ist der Windpark eine wahre Rarität: kein Entwicklungsrisiko, hohe EEG-Tarife, Prognosen, die auf tatsächlichen Erfahrungswerten vor Ort beruhen, und mit Enercon, dem größten deutschen Hersteller von Windenergieanlagen, ein Garant für eine erprobte Anlagentechnik. Mit der E-92 hat der Anlagenbauer seine bewährte Technologie insbesondere für Binnenstandorte

Geschäftsverlauf 2017 – Ausblick 2018.

Auch 2017 lag unser Investitionsfokus auf Erneuerbare Energien in Ländern mit wirtschaftlich und politisch stabilen Rahmenbedingungen, die ihre langfristige Klimaschutz- und Energiewendepolitik durch attraktive Einspeisetarife für regenerativen Strom begleiten. Die hohe Nachfrage nach fest verzinsten Geldanlagen haben wir 2017 aufgegriffen und die reconcept-Angebotspalette um weitere Anleihen ausgebaut.

optimiert: Ein getriebeloses Antriebsystem und eine innovative Rotorgeometrie sorgen für einen hohen Wirkungsgrad. Mit einer Nabelhöhe von 138 Metern sind im Windpark Jeggeleben die höchsten und damit leistungsstärksten Anlagen der E-92-Serie im Einsatz. Enercon garantiert eine technische Verfügbarkeit von 97 Prozent.

Der Windpark Jeggeleben produziert jährlich rund 26,4 Mio. kWh grünen Strom (Basis: 2017) und erspart damit der Umwelt den Ausstoß von ca. 20.000 Tonnen CO₂*. Rund 9.000 Haushalte werden rechnerisch durch den Windpark versorgt.

Im Geschäftsjahr 2017 wurden zudem mehrere Photovoltaik-Anlagen an Standorten in Thüringen und Sachsen mit einer Leistung von 2,9 MWp erworben, deren Stromgeneration ebenfalls nach alten, gesetzlich garantierten EEG-Tarifen honoriert wird. In Summe liefern diese Dach-PV-Anlagen jährlich rund 2,5 Mio. kWh, versorgen damit rechnerisch 830 Haushalte und reduzieren die CO₂-Emissionen* jährlich um rund 2.000 Tonnen.

Projektentwicklung in Finnland auf rund 550 MW ausgebaut

Über ihre finnische Tochtergesellschaft Tuulialfa Oy (ein 50:50-Joint-Venture) hat sich reconcept seit 2016 umfangreiche Investmentopportunitäten gesichert. Ein vertraglich vereinbartes Vorkaufsrecht eröffnet reconcept den Zugang zu einem Windpark-Portfolio mit insgesamt 136 Windenergieanlagen und einer Nennleistung von rund 500 MW. In der Projektentwicklung sind Windkraftanlagen an zahlreichen Standorten in Finnland. Darunter ein 260 MW-Windpark in der Nähe der Stadt Vaala in Nordostfinnland. Geplant sind dort 64 Anlagen der neuesten 4-MW-Turbinengeneration. Die Baureife ist für das erste Quartal 2020 geplant.

Ausblick: Neue Angebote in Vorbereitung

reconcept wird auch zukünftig Investitionen in Energieträger der Zukunft vorantreiben und als Asset Manager die bereits aufgelegten Investments fachgerecht betreuen. Seit Mai 2018 bietet die Anleihe RE12 EnergieZins 2022 Investoren mit einem Festzins von 5 Prozent p. a. und einer Laufzeit von rund 4,5 Jahren eine attraktive Alternative im Niedrigzinsumfeld. Die Anleihe dient als Anschubfinanzierung von neuen Wind- und Solarenergieprojekten der reconcept-Gruppe. Das Anleihekapital ist auf insgesamt 5 Mio. Euro prognostiziert. Bereits in konkreter Vorbereitung waren darüber hinaus zum Redaktionsschluss des Performanceberichtes im Oktober 2018 zwei weitere Emissionen.

* Quelle: BWE-CO₂-Rechner auf Basis der vom Bundesumweltamt herausgegebenen „Emissionsbilanz erneuerbarer Energieträger“.

Zukunftsenergien auf Erfolgskurs.

Erneuerbare Energien weltweit

Der Trend zu mehr Erneuerbaren Energien ist weltweit unaufhaltsam. Politisch gewollt und mit Einspeisetarifen gefördert, wird von Jahr zu Jahr mehr Strom aus regenerativen Quellen gewonnen. Die Wettbewerbsfähigkeit Erneuerbarer Energien mit fossilen Kraftwerken ist dank zunehmend geringeren Stromgestehungskosten gegeben. Unter dem Druck des weltweiten globalen Klimawandels geben Regierungen zudem unverändert Investitionsanreize. Dies alles bietet interessante Chancen für Investoren.

Energie ist der Motor jeder Volkswirtschaft, denn eine stabile, verlässliche Energieversorgung trägt entscheidend zum Wohlstand und Erfolg eines Landes bei. Die Herausforderungen der Energiepolitik sind heutzutage insbesondere die Versorgungssicherheit, die Wirtschaftlichkeit und umweltfreundliche Energiegewinnung. Angesichts des Klimawandels, der mit den fossilen und nuklearen Energieträgern verbundenen erheblichen ökologischen Belastungen und Risiken sowie immer knapper werdender Ressourcen gewinnen die erneuerbaren Energieträger wie Sonne, Wind und Wasser zunehmend an Bedeutung. Anders als konventionelle Energiequellen wie Erdöl, Erdgas oder Kohle, bei denen zukünftig eine Verknappung zu befürchten ist, stehen regenerative Energien nahezu unerschöpflich in der Natur zur Verfügung.

Klimaschutz – Treiber der Erneuerbaren Energien

Die internationale Staatengemeinschaft hat sich mit dem Pariser Klimaabkommen zum Ziel gesetzt, die Erderwärmung auf deutlich unter zwei Grad Celsius zu beschränken. Im November 2016 trat der internationale Klimavertrag in Kraft. Dieser erfordert, dass alle Zeichnerstaaten ihre Klimaschutzbemühungen verstärken. Seither ist klar: Das 21. Jahrhundert wird das Jahrhundert der sogenannten Dekarbonisierung. Gemeint ist, die Nutzung fossiler Energieträger so weit zu vermeiden, dass weltweit treibhausgasneutral gewirtschaftet werden kann. Dekarbonisierung heißt dabei nicht Deindustrialisierung, sondern Modernisierung.

Pariser Klimaschutzabkommen steht – trotz des Rückzugs der USA

Als Präsident Trump Anfang Juni 2017 den Rückzug der USA aus dem Pariser Klimaschutzabkommen ankündigte, war die Empörung groß. Ausgerechnet der zweitgrößte Kohlendioxid-Emittent will sich aus seiner Verantwortung zurückziehen. Auch wenn dies ein Rückschlag für den Klimaschutz ist, wird Trumps Entscheidung dem Fortschritt der weltweiten Klimapolitik und damit dem Erfolgskurs der Erneuerbaren Energien nicht substantziell schaden können.

So wie es keinen „Roten Knopf“ gibt, mit dem sich ein Land auf Klimaschutz-Modus umschalten lässt, so wenig gibt es einen für den umgekehrten Vorgang. 194 Staaten sind weiterhin an Bord des Pariser

In dem spannenden wie chancenreichen Markt der Erneuerbaren Energien bewegt sich reconcept als Investor und Asset Manager seit 1998. Unser Fokus liegt neben Europa mit Schwerpunkt auf Deutschland und Finnland auf Kanada. Unser Marktbericht richtet seinen Blick daher vor allem auf diese Länder.

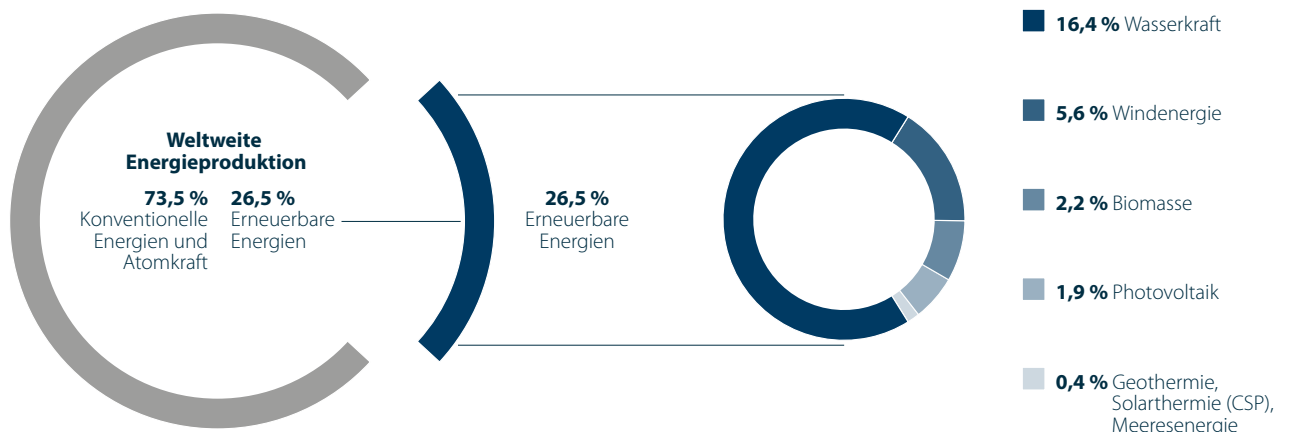
Klimaschutzabkommens. China und Europa haben bereits zugesagt, sich jetzt verstärkt für die Pariser Ziele einzusetzen zu wollen. Sie könnten gemeinsam eine Führungsrolle auf dem Weg zu einer sauberen und sicheren Energiezukunft übernehmen. Und: Mehrere US-Bundesstaaten und zahlreiche US-Konzerne wollen am Umweltschutz nach Pariser Vorgaben festhalten.

Erneuerbare Energien weltweit etabliert

Weltweit haben Regierungen Klimaziele festgesetzt sowie Vergütungssysteme und Quotenregelung für Erneuerbare Energien eingeführt. Auch das Jahr 2017 war ein Rekordjahr für Erneuerbare Energien: Nationale Ziele und andere politische Unterstützungsmechanismen ließen Solar-, Wind- und andere Erneuerbare Energien um 178 Gigawatt (GW) anwachsen. Damit stieg die Gesamtmenge der regenerativen Kraftwerke innerhalb eines Jahres um 9 Prozent auf 2.195 GW. Ende 2017 betrug der Anteil Erneuerbarer Energien an der weltweiten Kraftwerksleistung 26,5 Prozent. In nur einem Jahrzehnt hat sich damit die installierte Leistung aus Sonne, Wind und Wasser mehr als verdoppelt, dies dokumentiert der aktuelle Statusreport für Erneuerbare Energien von REN21 (Renewables 2018 Global Status Report).

Den größten Anteil der Erneuerbaren Energien hat nach wie vor die Wasserkraft, aber auch die Wachstumsraten der anderen Energieträger, vor allem der Wind- und Solarenergie, sind beachtlich. So ist die installierte Photovoltaik-Leistung seit 2007 von 8 GW auf 402 GW im Jahr 2017 gestiegen. Auch die Windenergie hat stark zugelegt und verzeichnete eine Steigerung von 94 GW im Jahr 2007 um rund das 6-Fache in den letzten zehn Jahren auf 539 GW im Jahr 2017.

Anteil Erneuerbarer Energien an der weltweiten Energieproduktion



Daten: REN21 Renewable Energy Policy Network for the 21st Century – Renewables 2018 Global Status Report

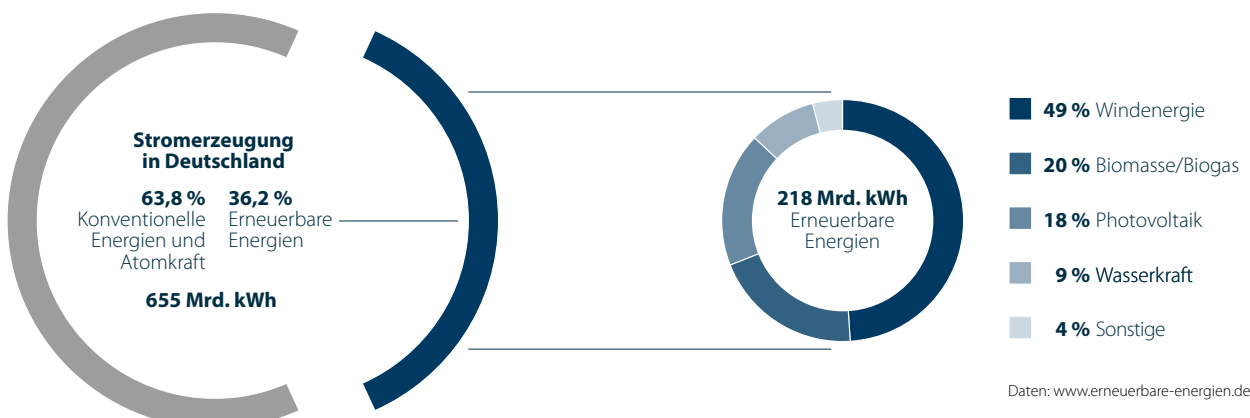
Energiewende: Vorreiter Deutschland.

In Deutschland ist die Energiewende kein fernes Zukunftsprojekt – sie ist längst Gegenwart. In keinem anderen europäischen Land ist die installierte Leistung von Wind- und Solarenergieanlagen größer. Motor des Ausbaus der Zukunftsenergien ist das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG). Nach dem geradezu apokalyptischen Atomunfall im japanischen Fukushima im März 2011 erfolgte ein grundlegendes Umdenken in Deutschland: Nur wenige Monate nach dem GAU wurde im Sommer 2011 der Ausstieg aus der Kernenergie bis 2022 beschlossen und die Energiewende hin zu Erneuerbaren Energien endgültig eingeleitet – mit dem Ziel: Die Energieversorgung in Deutschland umweltverträglich und weitgehend klimaneutral zu gestalten. Seither geht Deutschland mit gutem Beispiel voran: Seit der Einführung des EEG und der damit verbundenen gezielten Förderung von Zukunftsenergien ist der Anteil der Erneuerbaren Energien am Stromverbrauch von rund sechs Prozent im Jahr 2000 auf rund 36 Prozent im Jahr 2017 gestiegen. Erneuerbare Energien haben damit Braunkohle (Anteil: 23,1 Prozent) als bisher wichtigste Energiequelle abgelöst. Bis zum Jahr 2030 sollen 50 Prozent des in Deutschland verbrauchten Stroms aus Zukunftsenergien stammen, bis 2050 soll der Anteil sogar auf mindestens 80 Prozent ansteigen.

Wind- und Sonnenstrom sind günstig

Die Kosten für die Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien sinken kontinuierlich. Vor allem die Windenergie an Land ist eine der wettbewerbsfähigsten Formen zur Stromerzeugung. Global sind die Erzeugungskosten bei neuen Anlagen zwischen 2010 und 2014 um ein Drittel gesunken. Nur Wasserkraft ist in dieser Betrachtung günstiger. Diese Entwicklung findet weltweit statt und setzt sich fort. Während die Erneuerbaren Energien in Deutschland auf Vollkosten von 57 bis 66 Euro pro Megawattstunde Strom kommen, liegen fossile Kraftwerke unter derzeitigen Bedingungen bei 60 bis 75 Euro. Das geht aus einer aktuellen Analyse des Freiburger Öko-Institutes hervor.

Stromerzeugung in Deutschland (brutto)



Ausblick: Deutsche Effizienzziele im Energiesektor

- 80 %** Anteil der Erneuerbaren Energien am Stromverbrauch bis 2050
- 2022** Abschaltung der letzten Kernkraftwerke
- 55 %** weniger Treibhausgasemissionen bis 2030 gegenüber 1990
- 50 %** weniger Primärenergieverbrauch bis 2050 gegenüber 2008

Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi); Strom 2030, Mai 2017

Die Wirtschaft wächst, der Stromverbrauch steigt

Der Stromverbrauch der Deutschen stieg 2017 leicht um rund 1 Prozent an – vor allem aufgrund des starken gesamtwirtschaftlichen Wachstums von rund 2,2 Prozent. Anders als 2016 konnten sich Stromverbrauch und Wachstum somit nicht nicht entkoppeln - trotz verstärkter Effizienzsteigerungen im Haushalts- und Gewerbebereich. Die CO₂-Emissionen sind 2017 leider weiter angestiegen. Um sich in Richtung der deutschen Klimaschutzziele zu bewegen, muss somit zukünftig deutlich weniger Strom aus fossilen Quellen verbraucht werden.

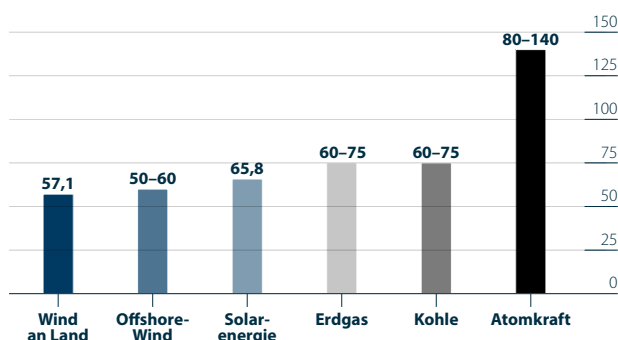
Vergütungsregelung in Deutschland

Die Erneuerbaren Energien haben ihren heutigen Stellenwert in Deutschland dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) aus dem Jahr 2000 zu verdanken. Das EEG-Prinzip ist einfach: Es gewährleistet Betreibern über 20 Jahre plus dem Jahr der Inbetriebnahme einer Anlage feste Abnahmepreise für den erzeugten Strom. Seit der Einführung wurde das Gesetz sowohl an die Fortschritte als auch an die Herausforderungen der dynamischen Entwicklung der Erneuerbaren Energien angepasst. Seit 2017 werden die Fördersätze für erneuerbare Energienanlagen in einem wettbewerblichen Ausschreibungsverfahren zwischen den Anlagenbetreibern ermittelt.

Jobmotor Erneuerbare Energien

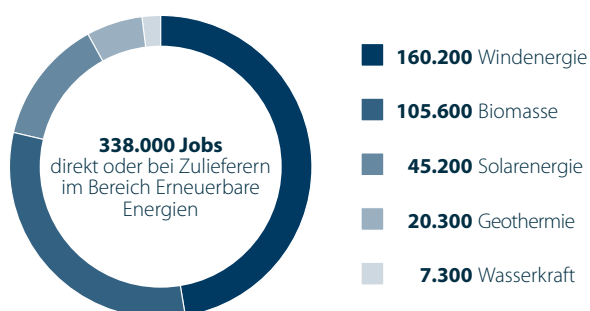
In Deutschland haben Erneuerbare Energien Arbeitsplätze für rund 338.000 Menschen geschaffen, heißt es in dem im März 2018 veröffentlichten Energiewende-Index der Bundesregierung. Allerdings ist die Zahl der Beschäftigten im Sektor Erneuerbare Energien gegenüber dem Vorjahr gesunken – von 355.400 auf 338.000. Vor allem Windturbinenhersteller reagierten auf die geänderten regulatorischen EEG-Rahmenbedingungen und dem damit verbundenen Nachfragerückgang mit Stellenabbau.

Stromgestehungskosten in Deutschland in EUR/MWh



Daten: Öko-Institut Freiburg; Kosten neuer Stromerzeugungsanlagen, August 2017

So viele Menschen arbeiten im Bereich Erneuerbare Energien



Daten: BMWi; Datenbasis: DIW Berlin, DLR und GWS, Februar 2018

Wind und Solarenergie in Deutschland.

Der Wind leistet mit 104 Mrd. Kilowattstunden insgesamt den größten Beitrag zur Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien in Deutschland. Und die Solarenergie versorgt rechnerisch bundesweit jeden vierten Haushalt mit Strom.

Windenergie baut Spitzenposition aus

Mit bundesweit rund 30.000 Windenergieanlagen und rund 56.000 Megawatt (MW) installierter Leistung an Land und auf See ist die Windenergie für die Energiewirtschaft in Deutschland ein zentrales und prägendes Element – und vor allem die treibende Kraft der Energiewende. 2017 wurden mit 104 Terawattstunden (TWh) rechnerisch rund 30 Mio. Haushalte versorgt. Mit einem Strommixanteil von rund 19 Prozent am bundesweiten Bruttostromverbrauch macht die Windenergie schon heute fast die Hälfte des gesamten erneuerbaren Stroms in Deutschland aus. In Europa hat Deutschland die meiste Windenergie-Leistung installiert. Im weltweiten Vergleich liegt Deutschland auf Platz 3 hinter China und den USA.

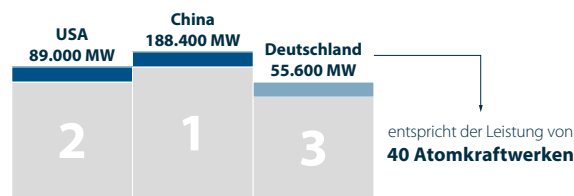
Ausbau der Windenergie

Mit einem Zubau von 1.792 neuen Windenergieanlagen an Land wuchs der deutsche Markt 2017 um 5.333 MW. Wie die Analyse der Deutschen WindGuard bestätigt, entspricht das einem Wachstum gegenüber dem Vorjahr von 15 Prozent. In der Geschichte des deutschen Windkraftausbaus hat es wohl kein besseres Jahr gegeben. Auch für das Übergangsjahr 2018 zum neuen Ausschreibungssystem wird mit einem starken Zubau von rund 3.500 MW gerechnet. Dieser ist potenziell erforderlich, um auch den Wärme- und den Verkehrssektor mit Strom aus Erneuerbaren Energien zu versorgen, so wie von der Politik angestrebt.

Deutschland unter den Top 3 weltweit

Windkraftanlagen

Installierte Leistung Ende 2017



Daten: REN21 Renewable Energy Policy Network for the 21st Century – Renewables 2018 Global Status Report



Sonnenernte aus Millionen PV-Anlagen

In Photovoltaikanlagen wandeln Solarzellen die Sonnenstrahlen direkt in Strom um. Mehr als 1,6 Mio. Photovoltaikanlagen sind bundesweit installiert. Mit rund 43 Gigawatt (GW) leisten sie den zweitgrößten Anteil aller Stromerzeugungssysteme in Deutschland. Bundesweit versorgt die Solarenergie rechnerisch rund 11 Mio. Haushalte mit Strom. Selbst schlechte Wetterverhältnisse können die Photovoltaik-Anlagen nicht stoppen: Zwischen Flensburg und Freiburg speisten Photovoltaik-Anlagen 2017 insgesamt rund 40 Mrd. Kilowattstunden Solarstrom in das öffentliche Stromnetz ein. Weltweit sind Photovoltaikanlagen mit mehr als 400 GW in Betrieb, davon 43 GW in Deutschland. Damit liegt Deutschland hinsichtlich der installierten Solarenergieleistung weltweit auf Platz 4.

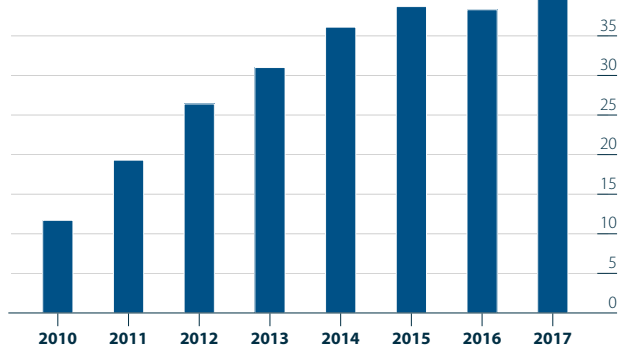
Photovoltaik so kostengünstig wie nie

Solarstrom stellt inzwischen einen immer größeren Anteil am Strommix. Dieser Trend setzt sich fort – vor allem aus Kostengründen. Die Erzeugung von Solarstrom war vor einigen Jahren noch eine der teuersten Erneuerbaren Energien. Aufgrund der technologischen Entwicklung und der damit verbundenen Kostensenkungen gehören neue Solaranlagen heute zu den günstigsten Erneuerbare-Energien-Technologien. Nach neuesten Daten der Internationalen Agentur für Erneuerbare Energien (IRENA) sanken die Stromgestehungskosten für Photovoltaik zwischen 2010 und 2017 um 73 Prozent.

Auch ökologisch sieht die Bilanz gut aus: Die Solarenergie spart jährlich rund 24 Mio. Tonnen des klimaschädigenden Kohlendioxids in Deutschland ein. Das entspricht dem durchschnittlichen jährlichen CO₂-Ausstoß von 12,4 Mio. Mittelklassen-Wagen, errechnete der Bundesverband Solarwirtschaft.

Sonnenstromernte auf hohem Niveau

Mrd. Kilowattstunden (kWh)



Daten: ÜNB, EEX, eigene Berechnung BSW-Solar 2/2018



Jede zweite Kilowattstunde soll aus Erneuerbaren kommen.

Erneuerbare Energien in Finnland

Der Ausbau der Erneuerbaren Energien wird in Finnland weiter vorangetrieben. Das Land hat sein ursprüngliches Ziel von 38 Prozent Erneuerbare Energien am Gesamtenergieverbrauch bis 2020 schon im Jahre 2014 erreicht. Die finnische Regierung hat dieses Ziel 2015 daher auf 50 Prozent erhöht. Ein neues Fördermodell ist dabei ein wichtiges Element.

Finnlands Energiemix

Finnland hat mit jährlich rund 14.500 Kilowattstunden einen fast dreifach so hohen Stromverbrauch pro Kopf als der europäische Durchschnitt. Dies ist sowohl auf einen witterungsbedingt relativ hohen Wärmeversorgungsbedarf als auch auf die Wirtschaftsstruktur des Landes mit einem hohen Anteil der energieintensiven Papierindustrie zurückzuführen. In der Stromerzeugung setzt das Land derzeit vor allem auf die Verwendung lokal verfügbarer Ressourcen wie Holz- und sonstige Bioabfälle, Torf und Wasserkraft sowie auf die Atomkraft. Der Anteil Erneuerbarer Energien soll jedoch bis 2030 auf mehr als 50 Prozent steigen. Damit liegt das seenreiche Land deutlich über dem Zielwert von 30 Prozent, zu dem sich die Europäische Union verpflichtet hat.

Ausbau-Potenzial Windenergie

Finnland verfügt mit seiner rund 1.100 km langen Küste über konstant hohe Windgeschwindigkeiten. Das Land ist zudem mit nur fünf Mio. Einwohner auf einer Fläche so groß wie Deutschland sehr dünn besiedelt. Dies sind ideale Voraussetzungen für die Installation von Windkraftanlagen. Mit derzeit 5,6 Prozent ist der Anteil der Windkraft an der Gesamtstromversorgung in Finnland weiterhin vergleichsweise niedrig (Deutschland: 19 Prozent). Ende 2017 waren 700 Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von 2.044 MW am Netz. Der Zubau lag 2017 bei 153 Windenergieanlagen mit einer Leistung von 516 MW und einem Investitionsvolumen von rund 600 Mio. Euro. Nach Einschätzungen des finnischen Windenergieverbandes ist das Potenzial groß: Aktuell ist ein Zubau an Land von 500 MW in Planung (Stand April 2018) und weitere 2.000 MW zur See (Offshore-Projekte).

Ausbau-Potenzial Photovoltaik

Obwohl wenig bekannt für sein Solarpotenzial hat der Ausbau von Photovoltaik (PV) in Finnland in den vergangenen Jahren aufgrund der stark gefallen Preisen für PV-Anlagen zugenommen. Nach Angaben der finnischen Energieagentur betrug die ins Netz einspeisende Solarstromkapazität im Jahr 2017 rund 70 MW und im Vorjahr waren es nur rund 27 MW. Dies bleibt allerdings ein Bruchteil im Vergleich zu den mehr als 40 Gigawatt in Deutschland. Es mag überraschen, dass in dem kalten und dunklen Land im Norden Europas Solarenergie als mögliche Quelle zur Ökostromproduktion gesehen wird, aber Finnlands lange Winternächte haben auch eine positive Kehrseite. In den Wochen rund um die Feierlichkeiten zur Midsommernacht, scheint die Sonne mehr als 20 Stunden und damit einhergehend steigt auch die Produktivität der Photovoltaik-Anlagen. Die jährliche Sonneneinstrahlung in Finnland ist laut einer Studie



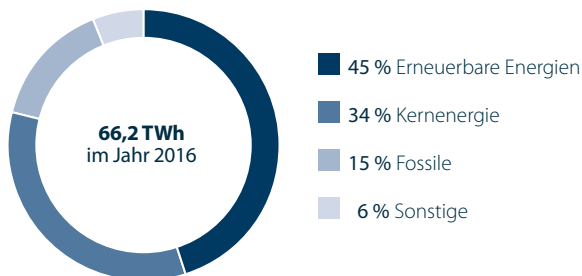
der Aalto Universität in Helsinki vergleichbar mit Gebieten in Norddeutschland. Die Strahlung ist schlichtweg auf die Sommermonate zwischen Mai und August konzentriert.

Neues Gesetz zur Einspeisevergütung

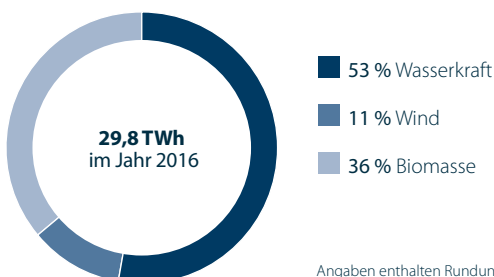
Ähnlich wie Deutschland fördert auch Finnland den Ausbau erneuerbarer Energieanlagen. 2011 trat ein Einspeisevergütungsgesetz in Kraft (FiT), das für erneuerbare Energieanlagen feste Einspeisetarife für zwölf Jahre vorsieht. Allein 2016 flossen etwa 150 Mio. Euro in die Förderung des Windenergieausbaus. Das finnische Tarifsystem ist jedoch auf eine Förderkapazität für Projekte von insgesamt rund 2,5 Gigawatt ausgerichtet. Dieses Limit ist schneller als erwartet bereits erreicht worden. Das aktuelle Tarifsystem ist daher für neue Windenergieprojekte nicht mehr anwendbar.

Die neue Klima- und Energiestrategie Finnlands verfolgt das langfristige Ziel einer Kohlenstoffneutralität. Bis 2030 soll auf Erneuerbare Energien bis 2030 mindestens die Hälfte des Endenergieverbrauchs entfallen und von der Kohleverstromung will sich Finnland komplett verabschieden. Um diese ambitionierten Ziele zu erreichen, sind konkrete Maßnahmen vorgesehen. Ein wichtiges Element dabei ist ein reformiertes Fördermodell, mit dem auf der Basis technologieoffener Ausschreibungen bis 2020 ein jährliches Volumen der Stromerzeugung mit Erneuerbaren Energien von zwei Terrawattstunden erreicht werden soll. Um diese ehrgeizigen Ziele erreichen zu können, sollen jährliche Investitionen in Höhe von mindestens 1 Mrd. Euro in die Erneuerbare-Energien-Branche getätigt werden.

Stromerzeugung in Finnland



Erneuerbare Energien-Mix in Finnland



Daten: Deutsch-Finnische Handelskammer (DFHK): Zielmarktanalyse Smart Grids in Finnland, 2018

Angaben enthalten Rundungsdifferenzen.



Brown to green: Kanada plant Kohleausstieg und setzt auf Wasser, Sonne und Wind

Erneuerbare Energien in Kanada

Kanada ist ein Land der Extreme, in vielerlei Hinsicht: Kanada ist das zweitgrößte Land der Erde, rund 28 Mal so groß wie Deutschland und gehört zu den weltweit rohstoffreichsten Ländern.

Kanada ist einer der weltweit wenigen Exporteure von Strom, die wichtigste erneuerbare Energiequelle ist die Wasserkraft. Der Ausbau der Erneuerbaren Energien ist ein zentraler Bestandteil der kanadischen Klimaschutzstrategie. Sein Ausbaupotenzial für die Wind- Solar- und Meeresenergie will das nordamerikanische Land zukünftig verstärkt nutzen.

Klimaschutz- und Energiepolitik in Kanada

Die Energiepolitik und die Gestaltung des Energiemarktes liegen in Kanada im Verantwortungsbereich der zehn Provinzen und drei Territorien. Insofern sind die Struktur des Strommarkts und die Rahmenbedingungen für die Einspeisung von Erneuerbaren Energien unterschiedlich. Auf nationaler Ebene gibt der „Pankanadische Rahmenplan für Klimawandel und umweltverträgliches Wachstum“, kurz PCF, konkrete Ziele zur Reduktion von Klimagasen vor.

Ambitionierte Umwelt- und energiepolitische Zielvorgaben

Kanada will den Ausstoß von Treibhausgasen bis 2030 im Vergleich zu 2005 um mindestens 30 Prozent senken. Die vorgeschlagenen Maßnahmen reichen dabei von einem nationalen CO₂-Preis über den Abbau der Subventionen für fossile Brennstoffe bis 2025, das Ende der Kohleverstromung bis 2030 und eine Verringerung der Methanemissionen um 40 bis 45 Prozent bis 2025 bis zu einer landesweiten Strategie für emissionsfreien Verkehr und dem weiteren Ausbau von Wind- Solar- und Meeresenergie. Auf Provinzebene wurden unterschiedliche Förderprogramme entwickelt, um diese ambitionierten Ziele zu erreichen.

Umfangreiche Förderprogramme gestartet

Während auf föderaler Ebene die Entwicklung von Erneuerbaren Energien hauptsächlich durch Abschreibungsvorteile und Finanzierungshilfen vorangetrieben wird, werden konkrete Programme und Maßnahmen innerhalb der zehn Provinzen umgesetzt. So hat Kanadas Regierung beispielsweise Anfang 2018 ein Förderprogramm für Erneuerbare Energien mit einem Volumen von 200 Mio. kanadischen Dollar ausgeschrieben, auf die sich die Provinzen mit konkreten Maßnahmen bewerben können. Im Bereich der Nutzung der Erneuerbaren Energien nehmen die Provinzen Quebec, Nova Scotia und British Columbia eine Vorreiterrolle ein; sie haben umfangreiche Ausschreibungen sowie teilweise attraktive Einspeisetarifprogramme aufgelegt.



Energie-Mix in Kanada



- 66,0 % Erneuerbare Energien *
- 19,0 % Kohle/Öl/Gas
- 15,0 % Atomkraft

* davon 59 Prozent Wasserkraft

Quelle: National Energy Board:
Canada's Renewable Power Landscape, Analysis 2017

Kanadas installierte Leistung

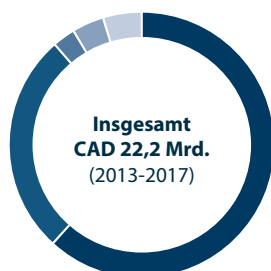


- 97,3 GW Erneuerbare Energien *
- 35,0 GW Kohle/Öl/Gas
- 14,2 GW Atomkraft

* davon Wasserkraft: 80 GW

Quelle: Natural Resources Canada,
Energy Facts, www.nrcan.gc.ca

Investitionen in Erneuerbare Energien in Kanada



- CAD 13,7 Mrd. Wind
- CAD 6,0 Mrd. Solar
- CAD 0,6 Mrd. Biomasse/Abfall
- CAD 0,9 Mrd. Biomasse/-gas
- CAD 1,0 Mrd. Wasserkraft

Quelle: Natural Resources Canada,
10 Key Facts on Canada's Energy Sector, Juli 2018

Wasserkraft bleibt Kanadas Nummer eins. Wind- und Solarenergie nehmen Fahrt auf.

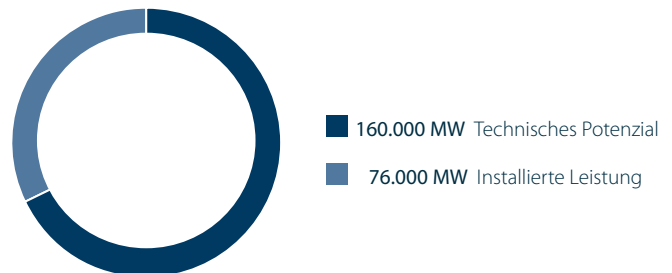
Wasserkraft in Kanada

Kanadas wichtigste Energiequelle ist die Wasserkraft – aus gutem Grund: Kanada ist vom Wasser geprägt. Das Land hat nicht nur unzählige Seen und ist umgeben von Weltmeeren – im Westen vom Pazifik, im Norden vom Arktischen Ozean und im Osten vom Atlantik – Kanada verfügt auch über die größten natürlichen Wasservorkommen weltweit. Der Energiegewinn aus Wasserkraft ist umso höher, je mehr Wasser aus möglichst großer Fallhöhe auf das Laufrad oder die Turbine trifft. Landschaften mit viel Niederschlag und ausgeprägten Gefälleunterschieden wie in Kanada sind daher prädestiniert für die Wasserkraftnutzung.

Rund 60 Prozent des in Kanada erzeugten Stroms stammt aus Wasserkraftwerken. Mit mehr als 500 Wasserkraftwerken und einer installierten Leistung von 76 Gigawatt und 355 Terawattstunden ist Kanada weltweit der drittgrößte Stromproduzent aus Wasserkraft. Der Anteil der Wasserkraft am Energiemix dürfte angesichts erwarteter Investments von über 125 Mrd. kanadische Dollar innerhalb der kommenden 20 Jahre sogar noch weiter steigen. Einer Studie des kanadischen Wasserkraftverbandes zufolge verfügt das Land über ein ungenutztes Wasserkraftpotenzial von 160 Gigawatt, mehr als das Doppelte der derzeit genutzten Kapazität.

Für die Nutzung der Wasserkraft spricht darüber hinaus vieles: Strom aus Wasserkraft ist eine CO₂-freie und kontinuierlich zur Verfügung stehende Erneuerbare Energie. Wasserkraftwerke sind eine etablierte und hoch effiziente Technologie, ihre Kraftwerke haben eine Lebensdauer von 50 bis 100 Jahren.

Wasserkraftpotenzial in Kanada



Quelle: Canadian Hydropower Association: Hydro by the numbers, 2017



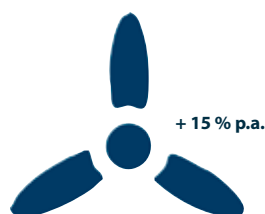
Windenergie in Kanada

Die natürlichen Rahmenbedingungen für die Windenergienutzung sind in Kanada sehr gut und das Ausbaupotenzial groß: Kanada besitzt die weltweit längste Küstenlinie und ist eines der am dünnsten besiedelten Länder. Laut dem kanadischen Windenergieverband Canwea erreicht die Windgeschwindigkeit je nach Region und Höhe der Anlage Werte zwischen 6,5 und 9 m/s. Zum Vergleich: In Deutschland herrschen vor allem an den küstennahen Standorten Windgeschwindigkeiten von über 7 m/s. Ende 2017 lag die installierte Windenergieleistung kanadaweit bei 12.339 Megawatt (MW). Umgerechnet versorgt die Windenergie 3,8 Mio. kanadische Haushalte. Damit gehört Kanada weltweit zu den führenden zehn Windenergienationen. Mit einer installierten Leistung von 5.076 MW ist Ontario Kanadas größter Windenergiemarkt, gefolgt von Quebec (3.882 MW) und Alberta (1.483 MW). Das Entwicklungspotenzial ist laut Canwea groß: Bis 2025 könnte Kanadas Stromversorgung zu 20 Prozent aus Windenergie generiert werden.

Solarenergie in Kanada

Kanadas überwiegend kontinentales Klima mit seinen kurzen Niederschlagsintervallen und lang anhaltenden sonnigen Abschnitten bietet gute natürliche Rahmenbedingungen auch für die Nutzung von Solarenergie. Photovoltaik-Anlagen zeichnen sich in Kanada mit einer hohen Energieeffizienz aus. Die durchschnittliche Jahressonneneinstrahlung beträgt 1.150 kWh/kW/a (zum Vergleich Süddeutschland: 950 kWh/kW/a). Anders als die Windkraft spielt die Solarenergie im kanadischen Strommix mit nicht einmal 1 Prozent eine untergeordnete Rolle. Dies könnte sich in den kommenden Jahren ändern. Die kanadische Solarbranche erwartet einen Wachstumsschub. So haben beispielsweise die Provinzen Ontario und Alberta eine Reihe von Förderprogrammen aufgelegt: Neben Einspeisetarifen bieten dort Rabatte und Incentives Anreize für mehr PV-Neuinstallationen.

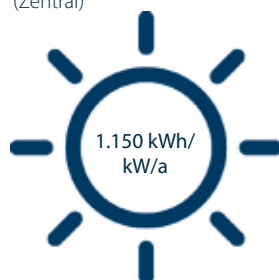
Windenergie Kanada



Die installierte Windenergie-Leistung Kanadas stieg um 15 Prozent innerhalb von fünf Jahren an, ein Zuwachs von jährlich 1.159 MW.

Quelle: Canwea: Wind energy in Canada, 2018

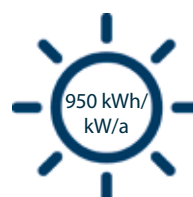
Solarenergie Kanada (Zentral)



Über Kanada scheint die Sonne intensiver und häufiger als in den sonnigsten Regionen Deutschlands.

Quelle: Natural Resources Canada/AHK Kanada, 2016

Solarenergie Deutschland (Süden)





Reale Werte, verantwortlich gemanagt.

Markt der nachhaltigen Geldanlagen

Investitionen in Sonnen-, Wind- und Wasserkraft verzeichnen von Jahr zu Jahr enorme Zuwächse. 333,5 Mrd. US-Dollar wurden 2017 weltweit in erneuerbare Energieprojekte investiert – mehr als in konventionelle Kraftwerke. Auch im deutschsprachigen Raum hat sich ein bedeutender Markt für nachhaltige Geldanlagen entwickelt. Das Marktvolumen in Deutschland, Österreich und der Schweiz erreichte 280,6 Mrd. Euro. Marktakteure waren vor allem institutionelle Investoren.

Rekordinvestitionen in Zukunftsenergien weltweit

Laut einer Studie des Finanzinformationsdienstes Bloomberg wurden 2017 weltweit 333,5 Mrd. US-Dollar in die Energiewende investiert – 3 Prozent mehr als im Jahr 2016. Damit wird in den Neubau von Solar-, Wind- und Wasserkraftwerken inzwischen mehr als doppelt so viel wie in fossile und nukleare Kraftwerke investiert. Der Anstieg ist umso bemerkenswerter, da die Kosten etwa für neue Kraftwerke, vor allem im Bereich der Photovoltaik, weiter deutlich gesunken sind. Die tatsächliche Entwicklung beim Ausbau der Erneuerbaren Energien erfolgt mithin dynamischer als dies die Investitionssumme zeigt. Seit Erhebung der Daten durch Bloomberg im Jahr 2004, also in den vergangenen 14 Jahren, haben sich die Investitionen versechsfacht. Neben dem Bau von Wind- oder Solarkraftanlagen wird zukünftig vor allem die Umrüstung der Stromnetze weltweit für mehr Investitionen sorgen, so die Einschätzung von Bloomberg.

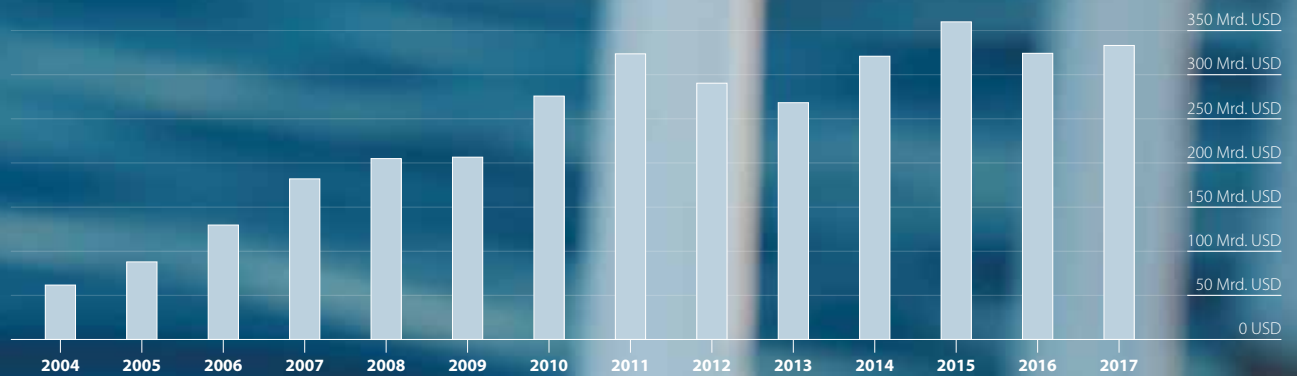
Der nachhaltige Anlagemarkt im deutschsprachigen Raum

Dieser Trend spiegelt sich auch in den Marktzahlen des Forums Nachhaltige Geldanlagen (FNG) wieder: Danach umfasste das Volumen des nachhaltigen Anlagemarktes in Deutschland, Österreich und der Schweiz Ende 2017 insgesamt 280,6 Mrd. Euro. Weitere rund 175 Mrd. Euro flossen in sogenanntes „Verantwortliches Investieren“. Zu den nachhaltigen Geldanlagen trägt Deutschland 61 Prozent bei. Rund 34 Prozent der Assets stammen aus der Schweiz, 5 Prozent aus Österreich.

In Deutschland steigt das nachhaltige Marktvolumen auf 171,0 Mrd. Euro

In Deutschland ist ein wachsendes Interesse für nachhaltige Geldanlagen zu beobachten. Gegenüber dem Vorjahr stieg das Investitionsvolumen laut FNG bis Ende 2017 um 9 Prozent auf insgesamt rund 171,0 Mrd. Euro. Der Anteil nachhaltiger Investments am Gesamtmarkt für Investmentfonds (laut BVI knapp 3,0 Billionen Euro) ist mit rund 3 Prozent in Deutschland allerdings noch ausbaufähig. Mit Blick auf Alternative Investmentfonds (AIF) und geschlossene Sachwertbeteiligungen zählte das FNG im Bereich nachhaltiger Geldanlagen bis Ende 2017 insgesamt 50 in Deutschland aufgelegte Kapitalanlagen mit einer Eigenkapitalsumme von 2,6 Mrd. Euro und einem Fremdkapital von 2,9 Mrd. Euro. Wie in den Vorjahren war auch 2017 die Nachfrage der institutionellen Investoren Haupttriebfeder für weiteres Wachstum. Ihre Mandate und Eigenanlagen stellten 91 Prozent des deutschen Nachhaltigkeitsmarkts. Das Wachstum bei institutionellen Anlegern liegt laut FNG-Erhebungen seit 2012 bei 32 Prozent jährlich – gegenüber einem Jahresanstieg bei Privatinvestoren von 7 Prozent.

Neuinvestitionen in saubere Energien weltweit



Quelle: Bloomberg New Energy Finance, Januar 2018

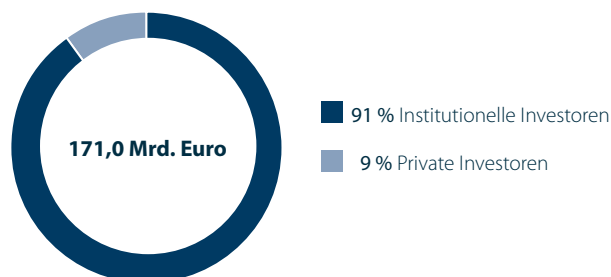
„Saubere Kapitalanlage“ – Investoren steuern um

Immer mehr Großinvestoren wie Stiftungen, Pensionskassen und Universitäten, religiöse Institutionen, medizinische Einrichtungen und ganze Städte richten ihre Portfolios verstärkt auf Zukunftsenergien aus und verabschieden sich von konventionellen, klimaschädigenden Branchen. Vor allem aus zwei Gründen: Erstens, um bessere Ergebnisse im Niedrigzinsumfeld zu erzielen. Zweitens, um sich vor „Stranded Assets“ (ökonomisch gescheitertem Kapital) zu schützen. Da Unternehmen, deren Geschäftsmodell auf der Ausbeutung fossiler Reserven basiert, voraussichtlich massiv an Wert verlieren werden. Divestment – die Trennung von Aktien, Anleihen oder Investments, die unökologisch oder unter ethischen Gesichtspunkten fragwürdig sind – ist daher längst nicht mehr nur eine Forderung von Non-Profit-Organisationen.

Laut der globalen Initiative „gofossilfree“ lag das Divestment-Vermögen Anfang 2018 weltweit bei 6,15 Billionen US-Dollar, ein Zuwachs von 15 Prozent gegenüber dem Vorjahr (rund 5 Billionen Euro). Demzufolge haben sich über 832 Institutionen und mehr als 58.000 Privatpersonen verpflichtet, sich von fossilen Brennstoffen loszusagen. Im Rahmen der Pariser Klimakonferenz Ende 2015 kündigte beispielsweise die Allianz, weltgrößter Versicherer und einer der fünf größten Finanzinvestoren, überraschend an, dass sie ihre Investitionen aus Bergbau- und Energieunternehmen abziehen wird, die mehr als 30 Prozent ihres Umsatzes beziehungsweise ihrer Energieerzeugung aus Kohle generieren. Stattdessen setzt die Allianz nun auf Windkraft. Auch die Hauptstädte Deutschlands, Frankreichs, Norwegens, Schwedens und Dänemarks gaben öffentlich Versprechen ab, nicht mehr in fossile Energien zu investieren.

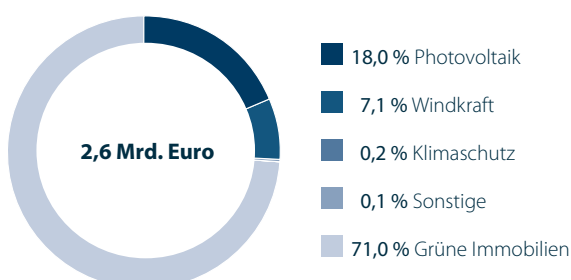
Nachhaltige Geldanlagen 2017

Verteilung nach Anlegertyp in Deutschland



Platziertes Eigenkapital bis 2017

In alternativen Investmentfonds und geschlossenen Beteiligungen in Deutschland



Quelle: Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG): Marktbericht Nachhaltige Geldanlagen 2018

Angaben enthalten Rundungsdifferenzen.

Referenzportfolio

Wind-/Solarpark	Kommanditkapital in EUR	Fremdkapital in EUR	Investitionsvolumen in EUR
Windpark Wöhrden II	3.067.751	10.790.541	13.858.292
Windpark Wöhrden I	2.556.459	6.436.915	8.993.374
Windpark Rantrum	3.221.139	9.106.108	12.327.247
Windenergiefonds Westküste (SH)	5.670.227	15.850.452	21.520.679
Windpark Sörup	1.585.005	4.554.118	6.139.123
Windpark Puls	4.857.273	13.610.557	18.467.830
Windpark Huje	7.158.086	20.316.515	27.474.601
Windpark Klein Rodensleben	1.623.352	3.787.821	5.411.173
Windpark Wulfsdorf	3.323.397	9.567.369	12.890.766
Windpark Meerhof	5.521.952	14.734.503	20.256.455
Windpark Zinndorf	5.266.306	11.666.909	16.933.215
Windpark Apensen	12.526.651	24.358.698	36.885.349
Windpark Looft	3.809.125	7.870.135	11.679.260
Windpark Lüdersdorf	7.669.378	18.606.710	26.276.088
Windpark Bentfeld	3.450.000	6.850.000	10.300.000
Windpark Norderwöhrden III	1.100.000	3.302.500	4.402.500
Windpark Seelow	7.500.000	16.000.000	23.500.000
Windpark Zitz-Warchau	8.060.000	21.792.000	29.852.000
Windpark Krempdorf	6.120.000	16.536.000	22.656.000
Windpark Wöhrden IV	380.000	1.336.616	1.716.616
Sonnenenergiefonds Höslwang	2.260.000	5.848.000	8.108.000
Windpark Roter Berg	2.437.000	6.239.387	8.676.387
Windpark Bad Essen	3.500.000	9.325.000	12.825.000
Windpark Horst	1.100.000	3.302.500	4.402.500
BGZ-Genussrechte 1	2.675.000	0	2.675.000
BGZ-Genussrechte 2	347.000	0	347.000
SUMME	106.785.101	261.789.354	368.574.455

Jahr der Inbetriebnahme	Anzahl der Anlagen	Gesamte Nennleistung in MW	Anlagenbezeichnung
Dezember 1998	13	8,58	Vestas V47 / 0,66 MW, NH 60 m
Dezember 1998 – Januar 1999	10	6,60	Vestas V47 / 0,66 MW, NH 60 m
Dezember 1998 – Februar 1999	6	9,90	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 60 m
Mai – Juli 1999	23	15,18	Vestas V47 / 0,66 MW, NH 60 m
Oktober – November 1999	3	5,30	2 x Vestas V66 / 1,65 MW, NH 67 m, 1 x Vestas V80 / 2,0 MW, NH 67 m
November 1999	10	16,50	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 67 m
März – April 2000	15	24,75	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 67 m
Mai 2000	3	4,95	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 67 m
September 2000	7	11,55	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 67 m
Oktober – November 2000	11	18,15	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 67 m
April – Mai 2001	9	14,85	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 78 m
Juli – Oktober 2001	21	34,65	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 67 m
Oktober – November 2001	6	9,90	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 67 m
Dezember 2001	10	20,00	Vestas V80 / 2,0 MW, NH 78 m
August – September 2002	5	8,25	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 67 m
November 2002	3	2,55	Vestas V52 / 0,85 MW, NH 65 m
November 2002	9	18,00	Vestas V80 / 2,0 MW, NH 78 m
September – Oktober 2003	20	30,00	NEG Micon NM 64 / 1,5 MW, NH 80 m
November – Dezember 2003	8	15,75	7 x Vestas V80 / 2,0 MW, NH 60 m, 1 x Vestas V66 / 1,75 MW, NH 67 m
Februar 2004	2	1,32	Vestas V47 / 0,66 MW, NH 65 m
Juli 2004	12.000 Module	1,84	Solar SQ 150-C1, Polykristalline
Juli 2005	4	6,00	Vestas V82 / 1,5 MW, NH 101 m
Dezember 2005	4	8,00	Vestas V90 / 2,0 MW, NH 105 m
Dezember 2005	2	4,00	Vestas V80 / 2,0 MW, NH 60 m
aufgelegt 2007	-	-	-
aufgelegt 2008	-	-	-
	204	296,57	

NH = Nabenhöhe

Die hier als Referenz abgebildeten Windparks und Solaranlagen mit einer Nennleistung von insgesamt knapp 300 MW hat die reconcept GmbH in ihrer Zeit als Tochterunternehmen der WKN Windkraft Nord GmbH bzw. WKN AG (seit 2000) mit verantwortet. Darüber hinaus wurden zwei Genussrechte begleitet.

Durch die Trennung von der WKN AG hat reconcept seit 2009 keinen Einfluss mehr auf die Performance der Anlagen. Nähere Angaben sind der Internetseite der WKN AG unter www.wkn-ag.de zu entnehmen.

Portfolio der reconcept Gruppe

seit Gründung im Jahr 1998, Stichtagsbetrachtung zum 31. Dezember 2017

Projekt/Asset	Anbieterin/angebundene Wind- bzw. Solarparks	Zeichnungskapital ¹ in EUR
WKN-Portfolio Erläuterung s. Vorseite (40-41)	WKN Windkraft Nord GmbH konzipiert und vertrieben von reconcept GmbH	106.785.101
ADZ – Anleihe der Zukunftsenergien Festverzinsten Anleihe (WKN: A161HZ)	reconcept GmbH	1.679.000
ADZ02 – Anleihe der Zukunftsenergien Festverzinsten Anleihe (WKN: A169LX)	reconcept GmbH	2.000.000
ADZ03 – Anleihe der Zukunftsenergien Festverzinsten Anleihe (WKN: A2BPKC)	reconcept GmbH	1.089.000
GDZ – Genussrecht der Zukunftsenergien Festverzinstes Genussrecht	Volker Friedrichsen Family Office, aufgelegt von reconcept GmbH investiert in Wind- und Photovoltaikprojekte in der Eurozone	10.017.000
RE01 Solarpark La Carrasca Sachwertbeteiligung Photovoltaik	reconcept invest GmbH ³ Solarpark La Carrasca, Murcia, Spanien	3.101.000
RE02 Windenergie Deutschland Sachwertbeteiligung Windenergie	reconcept invest GmbH ³ Windpark Niederlehme, Brandenburg, und Windpark Teutleben, Thüringen	9.102.000
RE03 Windenergie Finnland Sachwertbeteiligung Windenergie ⁴	ADREALIS Service Kapitalverwaltungs-GmbH Windpark „Ylivieska Pajukoski I“, Finnland	8.400.000
RE04 Wasserkraft Kanada Sachwertbeteiligung Wasserkraft ⁵	ADREALIS Service Kapitalverwaltungs-GmbH Wasserkraftanlagen in British Columbia, Kanada	4.140.823
RE05 Windenergie Finnland reconcept GmbH Private Placement	Institutioneller Investor, Finnland Windpark „Ylivieska Pajukoski I“, Finnland	k.A.
RE06 Windpark Jeggeleben Sachwertbeteiligung Windenergie	reconcept consulting GmbH Windenergieanlagen im Windpark Jeggeleben (Gesellschafterbeschluss Ende 2017)	8.296.000
RE07 Anleihe der Zukunftsenergien Festverzinsten Anleihe (WKN: A1680E)	reconcept 07 Anleihe der Zukunftsenergien Wind Deutschland GmbH & Co. KG, Windenergieanlagen Mihla, Thüringen, und Pfaffengrün, Sachsen (anteilig)	3.415.000
RE08 Anleihe der Zukunftsenergien Festverzinsten Anleihe (Namenschuldverschreibung)	reconcept 08 Anleihe der Zukunftsenergien Multi Asset-Portfolio GmbH & Co. KG Windenergieanlage Pfaffengrün (anteilig), mehrere kleine Photovoltaikanlagen	5.134.000
RE09 Windenergie Deutschland Sachwertbeteiligung Windenergie	reconcept consulting GmbH Windenergieanlagen im Windpark Jeggeleben (Gesellschafterbeschluss Ende 2017)	3.402.000
RE10 Genussrecht der Zukunftsenergien Festverzinstes Genussrecht	reconcept 10 Genussrecht der Zukunftsenergien GmbH & Co. KG	7.661.000
SUMME		174.221.924

Fremdkapital ² in EUR	Investitionsvolumen in EUR	Anzahl der Anlagen	Anlagen in MW	Status der Investmentvermögen
261.789.354	368.574.455	204	296,57	k.A.
0	1.679.000	-	-	aktiv
0	2.000.000	-	-	aktiv
0	1.089.000	-	-	aktiv
0	10.017.000	-	-	aufgelöst/zurückgezahlt
5.722.653	8.823.653	1	1,92	aktiv
27.320.000	36.422.000	7	19	aktiv
7.105.000	15.505.000	2	6,6	aktiv
0	4.140.823	0	0	verkauft
k.A.	k.A.	7	23,1	verkauft
0	8.296.000	-	-	aktiv
5.335.277	8.750.277	2	4,9	aktiv
3.640.000	8.774.000	4	5,3	aktiv
0	3.402.000	-	-	in der Platzierung
0	7.661.000	-	-	aktiv
310.912.284	485.134.208	227	357,39	

¹ Umfasst Kommanditkapital sowie Genussrechts- und Anleihekaptal, ohne Agio

² Bei Aufnahme, konsolidierte Darstellung

³ Die reconcept invest GmbH ist mit der reconcept consulting GmbH verschmolzen und firmiert als reconcept consulting GmbH.

⁴ Nach KAGB (Kapitalanlagegesetzbuch) aufgelegte Sachwertanlage

⁵ Zeichner haben vor Fondsschließung Anteile an Investor übertragen/verkauft

Performance im Überblick

Assetklasse Erneuerbare Energien

Erneuerbare Energien

bis 31. Dezember 2017

Anzahl bereits aufgelegter Kapitalanlagen (Investmentvermögen, Vermögensanlagen, Private Placements) ¹	40
Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag	rd. 9.581
Summe des insgesamt aufgelegten Investmentvermögens (Bruttovermögen) in EUR	485.134.208
Summe des in dieser Assetklasse insgesamt eingesammelten Eigenkapitals in EUR	174.221.924
Durchschnittliche Fremdkapital-Quote (bezogen auf den Bruttovermögenswert)	65 %
Erfahrung im Segment Erneuerbare Energien in Jahren ²	19
Aktive Kapitalanlagen	
Anzahl derzeit verwalteter Kapitalanlagen (Investmentvermögen, Vermögensanlagen)	11
Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag	3.804
Summe des verwalteten Zeichnungskapitals ³ in EUR	67.436.823
Summe des derzeit verwalteten Kapitals (Assets under Management) in EUR	102.401.930
Aufgelöste Kapitalanlagen ⁴	
Anzahl bereits aufgelöster Kapitalanlagen (Investmentvermögen, Vermögensanlagen)	1
Durchschnittliche Laufzeit der aufgelösten Investmentvermögen (in Jahren)	5
Summe des bereits aufgelösten Investmentvermögens (Bruttovermögens) in EUR	10.017.000
Summe des ursprünglichen Eigenkapitals in EUR	10.017.000
Summe der Gesamtrückflüsse inkl. Schlusszahlung vor Steuer auf Investorebene in EUR	14.023.800
Zinssatz p.a.	8 %

¹ Davon zwei Kapitalanlagen nach KAGB

² Seit erste Kapitalanlage in dieser Assetklasse aufgelegt bzw. konzipiert wurde

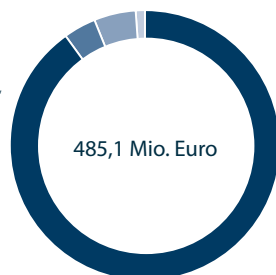
³ Ursprünglich eingeworbenes Kapital (Kommanditkapital sowie Genussrechts- und Anleihekaptal)

⁴ Ohne WKN-Portfolio, s. auch Erläuterung auf Vorseiten (40-41)

Portfolio: Investitionsvolumen

Basis: Realisiert seit 1998 bis zum Stichtag 31.12.2017, inkl. WKN-Portfolio

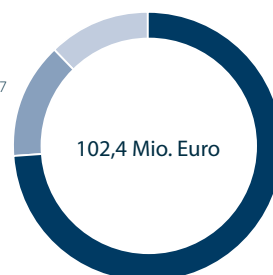
- 90 % Wind
- 4 % Solar
- 5 % Festzins
- 1 % Wasserkraft



Assets under Management

Aktive Geldanlagen zum Stichtag 31.12.2017

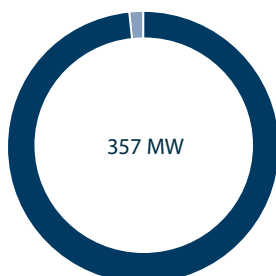
- 74 % Wind
- 14 % Solar
- 12 % Festzins



Portfolio: installierte Leistung

Realisiert seit 1998 bis zum Stichtag 31.12.2017, inkl. WKN-Portfolio

- 352 MW Wind
- 5 MW Solar



RE02 Windenergie Deutschland

Stichtagsbetrachtung zum 31. Dezember 2017

Allgemeine Angaben

Art der Vermögensanlage	Unternehmerische Beteiligung an operativen Gesellschaften
Anbieterin	reconcept invest GmbH ¹
Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	1
Investmentgesellschaft	reconcept Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG
Komplementärin	reconcept Capital GmbH
Emission/Schließung	April 2012 / Juni 2013
Prospektierte Laufzeit	Bis 31. Dezember 2033
Ø Alter des verwalteten Investmentvermögens seit Auflage	6 Jahre
Anzahl der Kommanditisten zum Stichtag	415
Treuhandkommanditistin	reconcept Treuhand GmbH
Mittelverwendungskontrolle	PKF Maack & Company Steuerberatungsgesellschaft mbH
Steuerliche Einkunftsart	Einkünfte aus Gewerbebetrieb

Aktives Investmentvermögen (in EUR) - konsolidierte Darstellung

Kommanditkapital ¹ in EUR	9.102.000		
Aufgenommenes Fremdkapital in EUR ²	27.320.000		
Ursprüngliches Investitionsvolumen in EUR	36.422.000		
	2017	2016	seit Auflage bis 2017
Summe der Tilgungsleistung im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	1.692.708	1.692.708	
Summe der Liquidität im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	1.911.520	1.474.591	
Summe Auszahlungen (absolut) in EUR	0	0	791.219
Auszahlungen bezogen auf das Kommanditkapital (in %)	0 %	0 %	14,4 %

Spezifische Angaben

Anzahl der Betreibergesellschaften	2
Anzahl der Windenergieanlagen	7
Energieleistung aller EE-Anlagen installiert (in MW)	19
Energieleistung aller EE-Anlagen produziert (in MWh/Jahr)	33.593
Ø technische Verfügbarkeit der Anlagen	100 %
Ø Restlaufzeit der Abnahmeverträge	14 Jahre und 11 Monate
Fremdkapital bei Aufnahme in EUR	27.320.000
Fremdkapitalquote bei Aufnahme	74 %
Fremdkapital zum 31.12.2017 in EUR	20.972.292
Fremdkapitalquote zum 31.12.2017	57 %
Ø Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	11 Jahre und 11 Monate
Managementleistung Parameter:	
Anzahl Ankäufe/Verkäufe im Berichtsjahr	0
Neuabschlüsse/Verlängerung Miet- und Stromverträge	0

Ausblick 2018

Nachdem die Gesellschafter Mitte November 2017 beschlossen haben, die beiden Windparks zu verkaufen, steht der Transaktionsabschluss im Fokus der weiteren Entwicklung. Die Schlusszahlung an die Anleger und die anschließende Liquidation der Gesellschaft ist für 2019 vorgesehen.

¹ exkl. Agio

² Fremdfinanzierung auf Ebene der Betreibergesellschaft
EE = Erneuerbare Energien

RE03 Windenergie Finnland

Stichtagsbetrachtung zum 31. Dezember 2017

Allgemeine Angaben

Art der Vermögensanlage	Unternehmerische Beteiligung an operativen Gesellschaften
Anbieterin	ADREALIS Service Kapitalverwaltungs-GmbH ¹
Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	1
Investmentgesellschaft	reconcept 03 Windenergie Finnland GmbH & Co. geschlossene Investmentkommanditgesellschaft
Komplementärin	reconcept Capital GmbH
Emission/Schließung	Juni 2013 / Juni 2014
Prospektierte Laufzeit	Bis 31. Dezember 2020
Ø Alter des verwalteten Investmentvermögens seit Auflage	5 Jahre
Anzahl der Kommanditisten zum Stichtag	526
Treuhandkommanditistin	reconcept Treuhand GmbH
Kapitalverwaltungsgesellschaft	ADREALIS Service Kapitalverwaltungsgesellschaft-GmbH
Mittelverwendungskontrolle	CACEIS S.A., Germany Branch (Verwahrstelle)
Steuerliche Einkunftsart	Einkünfte aus Gewerbebetrieb

Aktives Investmentvermögen (in EUR) - konsolidierte Darstellung

Kommanditkapital ² in EUR	8.400.000		
Aufgenommenes Fremdkapital in EUR ³	7.105.000		
Ursprüngliches Investitionsvolumen in EUR	15.505.000		
		2017	2016
Summe der Tilgungsleistung im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	604.684	604.684	604.684
Summe der Liquidität im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	0	0	239.408
Summe Auszahlungen im Vergleich zum Vorjahr/Berichtsjahr/gesamte Laufzeit (absolut) in EUR	0	0	184.763
Auszahlungen für Berichtsjahr/gesamte Laufzeit bezogen auf das Kommanditkapital (in %)	0 %	0 %	2,2 % ⁴

seit Auflage
bis 2017

Spezifische Angaben

Anzahl der Betreibergesellschaften	1
Anzahl der Windenergieanlagen	2
Energieleistung aller EE-Anlagen installiert (in MW)	6,6
Energieleistung aller EE-Anlagen produziert (in MWh/Jahr)	19.974
Ø technische Verfügbarkeit der Anlagen	98 %
Ø Restlaufzeit der Abnahmeverträge	9 Jahre
Fremdkapital bei Aufnahme in EUR	7.105.000
Fremdkapitalquote bei Aufnahme	45 %
Fremdkapital zum 31.12.2017 in EUR	5.895.632
Fremdkapitalquote zum 31.12.2017	37 %
Ø Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	9 Jahre
Managementleistung Parameter:	
Anzahl Ankäufe/Verkäufe im Berichtsjahr	0
Neuabschlüsse/Verlängerung Miet- und Stromverträge	0

¹ ehemals reconcept Vermögensmanagement GmbH

² exkl. Agio

³ Fremdfinanzierung auf Ebene der Betreibergesellschaft

⁴ Frühzeichnerbonus

EE = Erneuerbare Energien

RE07 Anleihe der Zukunftsenergien - Wind Deutschland

Stichtagsbetrachtung zum 31. Dezember 2017

Allgemeine Angaben

Art der Vermögensanlage	Festverzinsliche Inhaberschuldverschreibung
Anbieterin	reconcept 07 Anleihe der Zukunftsenergien Wind Deutschland GmbH & Co. KG
Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	1
Investmentgesellschaft	reconcept 07 Anleihe der Zukunftsenergien Wind Deutschland GmbH & Co. KG
Komplementärin	reconcept Capital GmbH
Emission/Schließung	Oktober 2015 / Oktober 2016
Prognostizierte Laufzeit	Bis zum 9. Dezember 2020
Ø Alter des verwalteten Investmentvermögens seit Auflage	2,5 Jahre
Anzahl der Anleihegläubiger zum Stichtag	keine Angabe möglich ¹
Gründungskommanditist	reconcept Consulting GmbH
Mittelverwendungskontrolle	Wegner & Gottschalk GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
Steuerliche Einkunftsart	Abgeltungsteuer

Aktives Investmentvermögen (in EUR)

Anleihekaptal in EUR	3.415.000
Aufgenommenes Fremdkaptal in EUR ²	5.335.277
Ursprüngliches Investitionsvolumen in EUR	8.752.277

	2017	2016	seit Auflage bis 2017
Summe der Tilgungsleistung im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	192.860	192.860	
Summe der Liquidität im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	57.267	590.940	
Summe Auszahlungen (absolut) in EUR	170.750	170.750	341.500
Zinszahlungen bezogen auf das Anleihekaptal (in %)	5 %	5 %	10 %

Spezifische Angaben

Anzahl der Betreibergesellschaften	2
Anzahl der Windenergieanlagen	2
Energieleistung aller EE-Anlagen installiert (in MW)	4,9
Energieleistung aller EE-Anlagen produziert (in MWh/Jahr)	6.467
Ø technische Verfügbarkeit der Anlagen	98,65
Ø Restlaufzeit der Abnahmeverträge	17 Jahre und 2 Monate
Fremdkaptal bei Aufnahme in EUR	6.510.710
Fremdkaptalquote bei Aufnahme	65,6 %
Fremdkaptal zum 31.12.2017 in EUR	4.820.074
Fremdkaptalquote zum 31.12.2017	65,3 %
Ø Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	13 Jahre und 2 Monate
Managementleistung Parameter:	
Anzahl Ankäufe/Verkäufe im Berichtsjahr	0
Neuabschlüsse/Verlängerung Miet- und Stromverträge	0

¹ Börsennotierte Anleihe, eventuelle Verkäufe nicht mehr nachvollziehbar. Bei Auflage waren es 223 Investoren.

² Fremdfinanzierung auf Ebene der Betreibergesellschaft
EE = Erneuerbare Energien

RE08 Anleihe der Zukunftsenergien - Multi Asset-Portfolio

Stichtagsbetrachtung zum 31. Dezember 2017

Allgemeine Angaben

Art der Vermögensanlage	Festverzinsliche Namensschuldverschreibung
Anbieterin	reconcept 08 Anleihe der Zukunftsenergien Multi Asset-Portfolio GmbH & Co. KG
Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	1
Investmentgesellschaft	reconcept 08 Anleihe der Zukunftsenergien Multi Asset-Portfolio GmbH & Co. KG
Komplementärin	reconcept Capital 02 GmbH
Emission/Schließung	November 2016 / November 2017
Prospektierte Laufzeit	Bis 30. September 2021
Anzahl der Anleihegläubiger zum Stichtag	440
Ø Alter des verwalteten Investmentvermögens seit Auflage	1 Jahr, 2 Monate
Gründungskommanditistin	reconcept consulting GmbH
Mittelverwendungskontrolle	Wegner & Gottschalk GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
Steuerliche Einkunftsart	Abgeltungsteuer

Aktives Investmentvermögen (in EUR)

Anleihekaptal in EUR	5.134.000
Aufgenommenes Fremdkaptal in EUR ¹	3.640.000
Ursprüngliches Investitionsvolumen in EUR	8.774.000

	2017	2016	seit Auflage bis 2017
Summe der Tilgungsleistung im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	264.434	0	
Summe der Liquidität im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	3.325.046	253	
Summe Auszahlungen (absolut) in EUR	80.461	0	80.461
Zinszahlungen bezogen auf das Anleihekaptal (in %)	4 %	0 %	4 %

Spezifische Angaben

Anzahl der Betreibergesellschaften	2
Anzahl der Windenergieanlagen	1
Anzahl der Solaranlagen	3

Energieleistung aller EE-Anlagen installiert (in MW)	5,33
Energieleistung aller EE-Anlagen produziert (in MWh/Jahr)	7.304
Ø technische Verfügbarkeit der Anlage (Wind)	97 %
Ø Restlaufzeit der Abnahmeverträge	19 Jahre

Fremdkaptal bei Aufnahme	3.640.000
Fremdkaptalquote bei Aufnahme	41,5 %
Fremdkaptal zum 31.12.2017	3.375.566
Fremdkaptalquote zum 31.12.2017	39,7 %
Ø Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	16 Jahre

Managementleistung Parameter:	
Anzahl Ankäufe/Verkäufe im Berichtsjahr	2
Neuabschlüsse/Verlängerung Miet- und Stromverträge	3

¹ Fremdfinanzierung auf Ebene der Betreibergesellschaften
 EE = Erneuerbare Energien

RE10 Genussrecht der Zukunftsenergien

Stichtagsbetrachtung zum 31. Dezember 2017

Allgemeine Angaben

Art der Vermögensanlage	Festverzinsliche Namensgenussrechte
Anbieterin	reconcept 10 Genussrecht der Zukunftsenergien GmbH & Co. KG
Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	1
Investmentgesellschaft	reconcept 10 Genussrecht der Zukunftsenergien GmbH & Co. KG
Komplementärin	reconcept Capital 02 GmbH
Emission/Schließung	Juli 2016 / März 2017
Prospektierte Laufzeit	Bis zum 31. Dezember 2020
Ø Alter des verwalteten Investmentvermögens seit Auflage	1 Jahr, 6 Monate
Anzahl der Genussrechtsgläubiger zum Stichtag	540
Gründungskommanditist	reconcept consulting GmbH
Mittelverwendungskontrolle	keine
Steuerliche Einkunftsart	Abgeltungsteuer

Aktives Investmentvermögen (in EUR)

Genussrechtskapital in EUR	7.661.000		
Aufgenommenes Fremdkapital in EUR ¹	0		
Ursprüngliches Investitionsvolumen in EUR	7.661.000		
	2017	2016	seit Auflage bis 2017
Summe der Tilgungsleistung im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	0	0	
Summe der Liquidität im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	24.749	2.606.605	
Summe Auszahlungen (absolut) in EUR	483.958	69.410	553.346
Zinszahlungen bezogen auf das Genussrechtskapital (in %)	6,5 %	6,5 %	13 %

Spezifische Angaben

Anleger finanzieren über das Genussrechtskapital mittelbar Erneuerbare-Energien-Projekte der reconcept Gruppe. Die Emittentin reicht dazu das Genussrechtskapital mittels Finanzierungsverträgen, i.d.R. darlehensweise, an Gesellschaften innerhalb der reconcept Gruppe weiter.

Die Anlagestrategie besteht darin, Projekte in einem frühen Entwicklungsstadium zu sichern und bis zur vollständigen Genehmigung durch Dritte (Projektentwickler) weiterentwickeln zu lassen. Das Kapital wird für die Zahlung von Aufwendungen Dritter im Zusammenhang mit der Projektierung verwendet. Dies sind insbesondere Standortakquisition, Due Diligence- und Projektierungskosten (z. B. Umweltstudien, Standortgutachten etc.). Die Projektrechte sollen zum Stand der vollständigen Genehmigung veräußert werden. Potenzielle Käufer der Projektrechte können Finanzinvestoren (darunter ggf. auch eine Gesellschaft der reconcept Gruppe) oder institutionelle Investoren (Energieversorger, Versicherungen usw.) sein.

¹ Neben dem Genussrechtskapital wird kein weiteres Fremdkapital aufgenommen.
 EE = Erneuerbare Energien

RE06 Windpark Jeggeleben

Stichtagsbetrachtung zum 31. Dezember 2017

Allgemeine Angaben

Art der Vermögensanlage	Unternehmerische Beteiligung an operativen Gesellschaften
Anbieterin	reconcept consulting GmbH
Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	1
Investmentgesellschaft	reconcept 06 Windpark Jeggeleben GmbH & Co. KG ¹
Komplementärin	reconcept Capital GmbH
Emission/Schließung	September 2014 / Februar 2016
Prognostizierte Laufzeit	Bis 31. Dezember 2021
Ø Alter des verwalteten Investmentvermögens seit Auflage	3,5 Jahre
Anzahl der Kommanditisten zum Stichtag	498
Treuhandkommanditistin	reconcept Treuhand GmbH
Mittelverwendungskontrolle	Möhrle Happ Luther GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerliche Einkunftsart	Einkünfte aus Gewerbebetrieb

Aktives Investmentvermögen (in EUR)

Kommanditkapital in EUR ²	8.296.000		
Aufgenommenes Fremdkapital in EUR	0		
Ursprüngliches Investitionsvolumen in EUR	8.296.000		
			seit Auflage bis 2017
Summe der Tilgungsleistung im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR ³	0	2016	0
Summe der Liquidität im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	5.683.000	2017	5.668.000
Summe Auszahlungen im Vergleich zum Vorjahr/Berichtsjahr/gesamte Laufzeit (absolut) in EUR	0 ³		21.572 ³
Auszahlungen für Berichtsjahr/gesamte Laufzeit bezogen auf das Kommanditkapital (in %)	0 % ³		139.702 ³
			1,7 % ³

Spezifische Angaben

Anzahl der Betreibergesellschaften	0
Anzahl der Windenergieanlagen	0
Energieleistung aller EE-Anlagen installiert (in MW)	0
Energieleistung aller EE-Anlagen produziert (in MWh/Jahr)	0
Ø technische Verfügbarkeit der Anlagen	0 %
Ø Restlaufzeit der Abnahmeverträge	0
Fremdkapital bei Aufnahme	0
Fremdkapitalquote bei Aufnahme	0 %
Fremdkapital zum 31.12.2017	0
Fremdkapitalquote zum 31.12.2017	0 %
Ø Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	0 Jahre
Managementleistung Parameter:	
Anzahl Ankäufe/Verkäufe im Berichtsjahr	0
Neuabschlüsse/Verlängerung Miet- und Stromverträge	0

Ausblick 2018

Nachdem die Gesellschafter im September 2017 beschlossen hatten, den Investitionsfokus auf Deutschland oder ein anderes europäisches Land im EURO-Währungsraum zu erweitern, konnte Ende 2017 der Kauf von zwei Enercon-Anlagen im Windpark Jeggeleben eingeleitet und die Investition Ende April 2018 abgeschlossen werden.

¹ Umbenannt im November 2017, ehemals: reconcept 06 Windenergie Finnland GmbH & Co. KG

² exkl. Agio

³ Frühzeichnerbonus

EE = Erneuerbare Energien

Kapitalanlagen in der Platzierung
Assetklasse Windenergie

RE09 Windenergie Deutschland

Stichtagsbetrachtung zum 31. Dezember 2017

Allgemeine Angaben

Art der Vermögensanlage	Unternehmerische Beteiligung an operativen Gesellschaften
Anbieterin	reconcept consulting GmbH
Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	1
Investmentgesellschaft	reconcept 09 Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG
Komplementärin	reconcept Capital 02 GmbH
Emission/Schließung	Dezember 2015 / noch in der Platzierung ¹
Prospektierte Laufzeit	Bis zum 31. Dezember 2023
Ø Alter des verwalteten Investmentvermögens seit Auflage	2 Jahre, 1 Monat
Anzahl der Kommanditisten zum Stichtag	205
Treuhandkommanditistin	reconcept Treuhand GmbH
Mittelverwendungskontrolle	Möhrle Happ Luther GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerliche Einkunftsart	Einkünfte aus Gewerbebetrieb

Aktives Investmentvermögen (in EUR)

Kommanditkapital in EUR ²	3.402.000		
Aufgenommenes Fremdkapital in EUR	0		
Ursprüngliches Investitionsvolumen in EUR	3.402.000		
			seit Auflage bis 2017
	2017	2016	
Summe der Tilgungsleistung im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	0	0	
Summe der Liquidität im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	1.667.057	622.511	
Summe Auszahlungen im Berichtsjahr/Vergleich zum Vorjahr/gesamte Laufzeit (absolut) in EUR	61.884 ³	31.558 ³	93.056 ³
Auszahlungen für Berichtsjahr/gesamte Laufzeit bezogen auf das Kommanditkapital (in %)	1,8 % ³	0,9 % ³	2,7 % ³

Spezifische Angaben

Anzahl der Betreibergesellschaften	0
Anzahl der Windenergieanlagen	0
Energieleistung aller EE-Anlagen installiert (in MW)	0
Energieleistung aller EE-Anlagen produziert (in MWh/Jahr)	0
Ø technische Verfügbarkeit der Anlagen	0 %
Ø Restlaufzeit der Abnahmeverträge	0 Jahre
Fremdkapital bei Aufnahme	0
Fremdkapitalquote bei Aufnahme	0 %
Fremdkapital zum 31.12.2017	0
Fremdkapitalquote zum 31.12.2017	0 %
Ø Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	0 Jahre
Managementleistung Parameter:	
Anzahl Ankäufe/Verkäufe im Berichtsjahr	0
Neuabschlüsse/Verlängerung Miet- und Stromverträge	0

Ausblick 2018

Ende 2017 wurde der Kauf von zwei Enercon-Anlagen im Windpark Jeggeleben eingeleitet und die Investition Ende April 2018 abgeschlossen.

¹ Das öffentliche Angebot endete am 18. Mai 2018.

² exkl. Agio

³ Frühzeichnerbonus

EE = Erneuerbare Energien

Kapitalanlagen in Auflösung (Liquidation)
Assetklasse Solar

RE01 Solarpark La Carrasca

Stichtagsbetrachtung zum 31. Dezember 2017

Allgemeine Angaben

Art der Vermögensanlage	Unternehmerische Beteiligung an operativen Gesellschaften
Anbieterin	reconcept invest GmbH ¹
Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	1
Investmentgesellschaft	reconcept Solarpark La Carrasca GmbH & Co. KG
Komplementärin	reconcept Capital GmbH
Emission/Schließung	September 2011/November 2012
Prospektierte Laufzeit	Bis 31. Dezember 2036
Ø Alter des verwalteten Investmentvermögens seit Auflage	7 Jahre
Anzahl der Kommanditisten zum Stichtag	46
Treuhandkommanditistin	reconcept Treuhand GmbH
Mittelverwendungskontrolle	PKF Maack & Company Steuerberatungsgesellschaft mbH, Hamburg
Steuerliche Einkunftsart	Einkünfte aus Gewerbebetrieb

Aktives Investmentvermögen (in EUR) - konsolidierte Darstellung

Kommanditkapital in EUR ²	3.101.000		
Aufgenommenes Fremdkapital in EUR ³	5.722.653		
Ursprüngliches Investitionsvolumen in EUR	8.823.653		
			seit Auflage bis 2017
	2017	2016	
Summe der Tilgungsleistung im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	4.088.999	317.928	
Summe der Liquidität im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	182.631	746.709	
Summe Auszahlungen im Vergleich zum Vorjahr/gesamte Laufzeit (absolut) in EUR	775.000	0	775.000
Auszahlungen für Berichtsjahr/gesamte Laufzeit bezogen auf das Kommanditkapital (in %)	25 %	0 %	25 %

Spezifische Angaben

Anzahl der Betreibergesellschaften	0
Anzahl der Solaranlagen	0
Energieleistung aller EE-Anlagen installiert (in MW)	0
Energieleistung aller EE-Anlagen produziert (in MWh/Jahr)	0
Ø technische Verfügbarkeit der Anlagen	0 %
Ø Restlaufzeit der Abnahmeverträge	0 Jahre
Fremdkapital bei Aufnahme in EUR	5.722.653
Fremdkapitalquote bei Aufnahme	64 %
Fremdkapital zum 31.12.2017 in EUR	0
Fremdkapitalquote zum 31.12.2017	0 %
Ø Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	0 Jahre
Managementleistung Parameter:	
Anzahl Ankäufe/Verkäufe im Berichtsjahr	1
Neuabschlüsse/Verlängerung Miet- und Stromverträge	0

Ausblick 2018

Auf Beschluss der Gesellschafter wurde der Solarpark La Carrasca Mitte 2017 verkauft. Die Transaktionsvereinbarung mit dem Aufkäufer sieht eine Garantiephase bis Februar 2019 vor; erst danach kann die Schlusszahlung an die Anleger erfolgen. Die Liquidation der Gesellschaft ist für 2019 vorgesehen.

¹ Die reconcept invest GmbH ist mit der reconcept consulting GmbH verschmolzen und firmiert als reconcept consulting GmbH

² exkl. Agio

³ Fremdfinanzierung auf Ebene der Betreibergesellschaften

EE = Erneuerbare Energien

GDZ Genussrecht der Zukunftsenergien

Allgemeine Angaben

Art der Vermögensanlage	Festverzinsliche Namensgenussrechte
Anbieterin / Konzeption	Volker Friedrichsen Beteiligungs-GmbH / reconcept GmbH
Anzahl des aufgelösten Investmentvermögens	1
Investmentgesellschaft	GDZ – Genussrecht der Zukunftsenergien GmbH & Co. KG
Emission/Auflösung	30. November 2010 / 31. März 2016
Durchschnittliche Laufzeit der aufgelösten Investmentvermögen (in Jahren)	5
Anzahl der einstigen Genussrechtsinhaber	642
Steuerliche Einkunftsart	Abgeltungsteuer

Aufgelöstes Investmentvermögen (in EUR)

Summe des bereits aufgelösten Investmentvermögens in EUR	10.017.000
Summe des ursprünglichen Genussrechtskapitals in EUR	10.017.000
Gesamtrückfluss inkl. Schlusszahlung vor Steuer auf Investorenebene in EUR	14.023.800
Ø Zinszahlungen (in %)	8 % p.a. / 40 % gesamt

Private Placements und andere Kapitalanlagen

ADZ-Serie – Anleihen der Zukunftsenergien (1 bis 3)

Das Kapital dieser Anleihen-Serie wird genutzt, um zu einem frühen Zeitpunkt in den Akquisitions- und Ankaufprozess von Projekten aus den Bereichen Wind-, Wasser- und Solarenergie einzusteigen. Dies sichert günstige Projektpreise. Die Projekte werden nach deren Sicherung für die reconcept Gruppe weiter vorangetrieben, bis sie den Ready-to-build-Status erreicht haben. Danach können diese Projekte an institutionelle Investoren gewinnbringend veräußert werden oder in den reconcept-Beteiligungsgesellschaften die Basis für ein attraktives Kapitalmarktprodukt darstellen. Die Anleiheangebote richteten sich jeweils an weniger als 150 ausgewählte Anleger in Deutschland. Sämtliche Zinszahlungsansprüche wurden bis dato prospektgemäß geleistet.

RE04 Wasserkraft Kanada

Der alternative Investmentfonds (AIF) „RE04 Wasserkraft Kanada“ wurde im September 2014 nach KAGB aufgelegt. Im Investitionsfokus lagen Beteiligungen an Wasserkraftwerken in der kanadischen

Provinz British Columbia. Ende Januar 2017 haben die Anleger einen Kauf- und Übertragungsvertrag über ihre Anteile an der Fondsgesellschaft mit reconcept geschlossen. Die reconcept Canada investment GmbH & Co. KG ist seither alleinige Gesellschafterin des Fonds RE04 Wasserkraft Kanada. Der Kaufpreis ist im März 2017 vollständig an die Anleger geflossen.

RE05 Windenergie Finnland (PP)

Das Private Placement RE05 Windenergie Finnland wurde an den finnischen Investor Taaleritehdas Oy verkauft, der über seinen Fonds „Taaleritehtaan Tuulitehdas II Ky“ in den Windpark „Ylivieska Pajukoski I“ investiert. Der Windpark besteht aus insgesamt neun Anlagen des Turbinentyps Vestas V126, von denen sieben Windenergieanlagen über das Private Placement und zwei Anlagen über das reconcept Beteiligungsangebot RE03 Windenergie Finnland finanziert wurden. Ylivieska Pajukoski I ist im August 2015 ans finnische Netz gegangen und liefert seither „grünen“ Strom.

Prüfungsbescheinigung

An die reconcept GmbH

Wir haben geprüft, ob die im Leistungsnachweis „Performancebericht 2017“ der reconcept GmbH, Hamburg, auf den Seiten 43 bis 51 oberer Abschnitt aufgeführten Finanzkennzahlen und Daten (zu dem Einzelfonds bzw. AIF RE03, den Einzelvermögensanlagen RE01, RE02, RE06, RE08, RE09 und RE10, dem durch die reconcept GmbH konzipierten Genusrecht „GDZ-Genussrecht der Zukunftsenergien“ der Emittentin Volker Friedrichsen Beteiligungs-GmbH sowie der Wertpapieranleihe/Inhaberschuldverschreibung RE07) für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2017 richtig aus den zur Verfügung gestellten Ausgangsunterlagen und Jahresabschlüssen hergeleitet worden sind sowie ob die auf diesen Seiten gegebenen weiteren Informationen nicht im Widerspruch zu den weiteren zur Verfügung gestellten Unterlagen stehen.

Wir haben weiterhin geprüft, ob die Zahlenangaben zu den öffentlich angebotenen Vermögensanlagen, dem Fonds RE03 und der Wertpapieranleihe RE07 (Inhaberschuldverschreibung), die in einem gesonderten Abschnitt des Performanceberichtes auf den Seiten 43 bis 51 oberer Abschnitt enthalten sind, in allen wesentlichen Belangen vollständig, klar und nicht irreführend dargestellt sind. Die Prüfung der Ausgangsunterlagen war nicht Gegenstand unseres Auftrages. Im Rahmen unserer Prüfung haben wir die Angaben zum Fonds, zur Inhaberschuldverschreibung und zu den Vermögensanlagen und zu den Anlageobjekten anhand von Verträgen geprüft bzw. prüferisch durchgesehen und diese Angaben zu den Jahresabschlüssen und zu anderen geeigneten Unterlagen abgestimmt. Darüber hinaus waren wir damit beauftragt zu prüfen, ob die im Performancebericht enthaltenen Angaben auf den Seiten 43 bis 51 oberer Abschnitt mit hinreichender Sicherheit redlich, eindeutig und nicht irreführend im Sinne des § 31 Abs 2 WpHG sowie des § 4 WpDVerOV sind.

Verantwortlich für die Erstellung des Performanceberichtes für das Geschäftsjahr 2017, einschließlich der vorgenannten Zahlenangaben, sind die gesetzlichen Vertreter der reconcept GmbH. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die richtige Herleitung sowie die vollständige und klare Darstellung der Zahlenangaben abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung, ob die auf den Seiten 43 bis 51 oberer Abschnitt aufgeführten Kennzahlen richtig hergeleitet wurden, in sinngemäßer Anwendung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Mängel mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Unsere Prüfung erfolgte anhand der von unserem Auftraggeber vorgelegten Ausgangsunterlagen sowie der zusätzlich erteilten Auskünfte.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Die auf den Seiten 43 bis 51 oberer Abschnitt aufgeführten Finanzkennzahlen und Daten sind aus den Ausgangsunterlagen zutreffend hergeleitet worden. Die auf diesen Seiten gegebenen Informationen stehen nicht im Widerspruch zu den weiteren, uns zur Verfügung gestellten Unterlagen und zu den uns erteilten Auskünften.

Darüber hinaus sind nach unserer Einschätzung die im Performance-Bericht gemachten Angaben mit hinreichender Sicherheit redlich, eindeutig und nicht irreführend im Sinne des § 31 Abs. 2 WpHG sowie des § 4 WpDVerOV.

Dem Auftrag, in dessen Erfüllung wir die genannten Leistungen für die reconcept GmbH erbracht haben, lagen die „Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017“ zugrunde.

Hamburg, 29. Dezember 2018

MÖHRLE HAPP LUTHER GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



(Kampmeyer)
Wirtschaftsprüfer



(Grums)
Wirtschaftsprüfer

Impressum

Herausgeber

reconcept GmbH
ABC-Straße 45
20354 Hamburg

Telefon 040/325 21 65 0
Telefax 040/325 21 65 69
E-Mail info@reconcept.de
Internet www.reconcept.de

Redaktionsschluss: Oktober 2018

Allgemeine Hinweise

Für alle in diesem Performancebericht enthaltenen unternehmerischen Beteiligungen werden jährlich testierte Jahresabschlüsse erstellt. Wesentliche Angaben in diesem Performancebericht basieren darauf. In den Fällen, wo zum Abgabzeitpunkt kein testierter Jahresabschluss vorlag, basieren die Zahlenangaben auf vorläufigen Jahresabschlüssen beziehungsweise sonstigen Rechnungslegungsinformationen.

Dieser Performancebericht umfasst alle Kapitalanlagen, die von der reconcept Gruppe aufgelegt wurden. Die Seiten 38 bis 42 beinhalten darüber hinaus den Vollständigkeitsnachweis aller von reconcept angebotenen Kapitalanlagen. Darin enthalten sind auch Private Placements und Individualkonzepte für einzelne Investoren sowie vermittelte Kapitalanlagen aus den Jahren 1998 bis 2008.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung oder Finanzanalyse dar, sondern geben lediglich die Ansichten der reconcept Gruppe wieder. Die in der Vergangenheit erzielten Erfolge sind keine Garantie für die zukünftige Entwicklung einer Anlage. Soweit nicht anders angegeben, beruhen die in diesem Dokument enthaltenen Ansichten auf Recherchen, Berechnungen und Informationen der reconcept Gruppe. Diese Ansichten

können sich jederzeit ändern, abhängig von wirtschaftlichen und anderen Rahmenbedingungen.

Sämtliche Rechte sind vorbehalten. Alle hier geäußerten Meinungen beruhen auf Einschätzung der jeweiligen Marktsituationen und können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern. Es gibt keine Gewähr, dass sich Länder, Märkte oder Branchen wie erwartet entwickeln werden. Investitionen beinhalten gewisse Risiken, darunter politische und währungsbedingte Risiken. Die Rendite und der Wert der zugrunde liegenden Anlage sind Schwankungen unterworfen. Dies kann zum vollständigen Verlust des investierten Kapitals führen.

Dieses Dokument ist kein Verkaufsprospekt und stellt kein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Anteilen an einer Vermögensanlage dar. Der Performancebericht dient ausschließlich Werbe- und Informationszwecken. Der Performancebericht ist nicht auf die persönlichen Bedürfnisse möglicher Anleger angepasst. Der Performancebericht ersetzt keine individuelle Beratung auf Basis eines Verkaufsprospektes. Der Performancebericht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Auf Basis des Performanceberichtes kann kein Beitritt in eine Beteiligung, an einem Investmentfonds oder Finanzprodukt erfolgen.



reconcept auf Twitter



reconcept auf XING